



Liebe Bürgerinnen und Bürger,

drei Tage in Folge hat der Starkregen uns letzte Woche zu schaffen gemacht - ein 100-Jahres-Hochwasser. Die Schäden sind immens. Zum Glück ist hierbei kein Mensch zu Schaden gekommen.

Trotz einer solchen Krisensituation hat sich gezeigt, dass der Zusammenhalt in Oberstadien großgeschrieben wird. Nicht nur die Nachbarschaftshilfe, auch die Vereine untereinander haben bewiesen, welche Stärke hinter ihnen steckt.

Für die unermüdliche Unterstützung an diesen Tagen möchte ich mich bei der Feuerwehr Oberstadien mit ihrem Kommandanten Jochen Steinle bedanken.

In den Nachtstunden hat das DRK Oberstadien für die Verpflegung gesorgt. Hierfür möchte ich mich ebenfalls ganz herzlich bedanken!

Auch den zahlreichen Feuerwehren und Hilfsorganisationen aus dem Alb-Donau-Kreis sowie allen Bürgerinnen und Bürgern, die ihre Mithilfe angeboten haben, möchte ich meinen ausdrücklichen Dank aussprechen.



Derzeit stehe ich mit dem Landratsamt Alb-Donau-Kreis bezüglich einer Konzeption für künftigen Hochwasserschutz im Austausch. Über das weitere Vorgehen werde ich Sie auf dem Laufenden halten.

Bis dahin wünsche ich Ihnen weiterhin viel Kraft.

Ihr

Kevin Wiest, Bürgermeister

Ortsteile

HUNDERSINGEN
MOOSBEUREN
MÜHLHAUSEN
MUNDELDINGEN
RETTIGHOFEN

Rathaus Oberstadien:

Öffnungszeiten:

Mo. - Fr. 9.00 - 12.00
Do. 14.00 - 18.00

Mittwoch geschlossen

Die Sprechzeiten des Bürgermeisters können abweichen. Gerne kann jederzeit telefonisch ein Termin, auch außerhalb der Sprechzeiten, vereinbart werden.

Ortsverwaltung Hundersingen

Öffnungszeiten:

Di. 10.00 - 11.00

Gerne kann auch außerhalb dieser Zeit ein Termin mit der Ortsvorsteherin vereinbart werden.

Bücherei

Öffnungszeiten:

Di. 15.00-17.00

Mi. 16.00-18.00

Do. 18.00-19.00

Fr. 15.00-17.00

Sa. siehe Aushang

Impressum

Gemeinde Oberstadien
Kirchplatz 29
89613 Oberstadien
Tel. 07357 / 9214-0
Fax 07357 / 9214-19
Mail: info@oberstadien.de
Internet: www.oberstadien.de

Verantwortlich für den amtl. Teil:
Bürgermeister
Kevin Wiest
oder sein Vertreter im Amt

Herstellung und Vertrieb:
Druck + Verlag
Wagner GmbH + Co.KG
Max-Planck-Str. 14
70806 Kornwestheim
Tel. 07154 / 82220
Fax 07154 / 8222-15

Erscheint wöchentlich freitags
Bezugspreis Jahresabo: 24 €

Verantwortlich für den Anzeigenteil:

Tobias Pearman
Druck + Verlag
Wagner GmbH + Co.KG
Tel. 07154 / 82220
Fax 07154 / 8222-15
E-Mail: anzeigen@duv-wagner.de

**Mitteilungen der Gemeinde****Aktuelle Coronazahlen Oberstadion****Stand 30.06.2021****Positiv getestet: 0****Personen in vorsorglicher Quarantäne: 0**

Liebe Bürgerinnen und Bürger,

aufgrund der Hochwasserereignisse letzte Woche soll ein Hochwasserschutzkonzept ausgearbeitet werden.

Dazu benötigen wir die Hilfe von jedem Einzelnen von Ihnen. Ich bitte Sie, alle gemachten Bilder und Videos mit Datum, Uhrzeit und genauem Ort der Aufnahme der Gemeinde Oberstadion zur Verfügung zu stellen.

So können einzelne Problemstellen analysiert und in das Konzept miteinbezogen werden.

Die Bilder können Sie uns gerne per

- USB-Stick
- E-Mail (info@oberstadion.de)
- WhatsApp (Bürgermeister Herr Wiest 0173/8429295)

zukommen lassen.

Vielen Dank für Ihre Mithilfe!

Ihr

Kevin Wiest
Bürgermeister**Meldungen von Schadensereignissen an die Feuerwehr immer über die 112!**Bei Unwetterlagen können regional in kurzer Zeit sehr viele Schadensereignisse (z.B. Wasser im Keller) auftreten. Daher ist es wichtig, dass Sie (wenn Sie die Hilfe der Feuerwehr benötigen) immer die **Notrufnummer 112** wählen und dort das Schadensereignis melden. Jeder Notruf wird angenommen - es kann nur sein, dass Sie bei Überlastung der Leitstelle etwas warten müssen.Die eingehenden Meldungen werden entsprechend des Notrufs priorisiert (z. B. Personen/Tiere in Gefahr, Wasserstand und Umweltschäden) und die aktuell verfügbaren Feuerwehreinheiten werden diesen Einsatzstellen zugeordnet. Bei vielen parallel ablaufenden Einsätzen kann dies unter Umständen leider etwas dauern - aber die Feuerwehr kommt auf jeden Fall! **Nur so ist sichergestellt, dass Sie die Hilfe der Feuerwehr erhalten!****Ab sofort neue Öffnungszeiten des Corona-Testzentrums Oberstadion an der Mehrzweckhalle**

Montag - Freitag	09.30 - 17.30 Uhr
Samstag	08.00 - 17.30 Uhr
Sonntag	08.00 - 16.30 Uhr

Termine online buchenAus Anlass der aktuellen Corona-Pandemie ist das Rathaus der Gemeinde Oberstadion für den freien Publikumsbesuch auf unbestimmte Zeit geschlossen. Nach vorheriger Terminabsprache sind wir auch weiterhin für Sie da. Bitte vereinbaren Sie einen Termin online über unseren neuen Termintool, welcher Ihnen barrierefrei unter www.oberstadion.de zur Verfügung steht. Natürlich können Sie auch weiterhin telefonisch einen Termin unter Tel. 07357/9214-0 vereinbaren.
Ihr Bürgermeisteramt

Liebe Bürgerinnen und Bürger,

immer wieder erreichen uns Anfragen zum Thema Breitband und Gas. Zur Erleichterung haben wir Ihnen die wichtigsten Kontaktdaten zusammengestellt.

Kontaktdaten bei Fragen zu Breitband und Gasanschlüssen**Breitband**

Netze BW

Tel. 0711/28920640

E-Mail: tk_hausanschluss_sued@netze-bw.de

Gasanschlüsse (auch in Kombination mit Breitband)

Netze Südwest

Tel: 07393/ 958299

E-Mail: hausanschlussservice@netze-suedwest.de

Vertragsfragen

NetCom (Netzbetreiber)

Tel. 0800/3629264

E-Mail: kundenmanagement@netcom-bw.de

Verwaltungsgemeinschaft Munderkingen**Bekanntmachung****Sitzung der Verbandsversammlung der Verwaltungsgemeinschaft Munderkingen**

Die nächste öffentliche Sitzung der Verbandsversammlung der Verwaltungsgemeinschaft Munderkingen findet am

Dienstag, den 06.07.2021, 16.00 Uhr**in der Donauhalle in 89597 Munderkingen**

statt.

Tagesordnung**öffentlich**

1. Bekanntgabe der in der Verbandsversammlung am 25.11.2020 gefassten Beschlüsse
2. Haushaltsplan und Haushaltssatzung 2021
3. 12. Änderung der 1. Teilfortschreibung der 1. Teilfortschreibung 2030 des Flächennutzungsplans der Verwaltungsgemeinschaft Munderkingen
- Aufstellungsbeschluss und Billigung der Planvorentwürfe zur frühzeitigen Beteiligung der Öffentlichkeit und der Behörden und sonstigen Trägern öffentlicher Belange
4. 13. Änderung der 1. Teilfortschreibung der 1. Teilfortschreibung 2030 des Flächennutzungsplans der Verwaltungsgemeinschaft Munderkingen
- Aufstellungsbeschluss und Billigung der Planvorentwürfe zur frühzeitigen Beteiligung der Öffentlichkeit und der Behörden und sonstigen Trägern öffentlicher Belange
5. Sonstiges, Wünsche, Anfragen

Munderkingen, 28.06.2021

gez.

Dr. Lohner

Verbandsvorsitzender





Kunsausstellung von Marlis E. Glaser im Krippenmuseum in Oberstadion

Gegen Antisemitismus - gegen das Vergessen Der Erinnerung und der Hoffnung gewidmet

Im Jahr 2021 kann jüdisches Leben in Deutschland auf eine 1700-jährige Geschichte zurückblicken, die im Rahmen eines bundesweiten Themenjahres mit zahlreichen Veranstaltungen beleuchtet werden soll.

Die öffentlichkeitswirksame Vermittlung und die positive Akzentuierung von vielfältigem jüdischem Leben heute und der 1700-jährigen jüdischen Geschichte und Kultur auf dem Gebiet des heutigen Deutschlands soll im Zentrum dieses Festjahres stehen. Zugleich gilt es, dem wiederauflebenden Antisemitismus in Europa entgegenzuwirken.

Was ist aus den in Deutschland geborenen und teilweise dort aufgewachsenen Juden und Jüdinnen geworden, die nach Palästina flüchten konnten oder die in Konzentrationslagern oder Verstecken überlebt haben? Was aus ihren Kindern, was aus ihren Enkeln?

„Abraham aber pflanzte einen Tamariskenbaum“ - Bilder über deutschsprachige Emigranten, Überlebende und deren Kinder in Israel

Das 2005 begonnene Kunst-Projekt umfasst mehr als 200 Portrait-Zeichnungen und Gemälde, die biblische, historische und biographische Inhalte und Elemente der Kunstgeschichte vereinen. Die Bilderserie enthält Darstellungen zu Symbolen jüdischer Feiertage, greift Bild- und Text-Zitate aus antiken, hebräischen Büchern auf. Die dargestellten Menschen, ihre Geschichte, ihre Kultur wurde durch vier symbolische Motive interpretiert:

1. Das ANTLITZ als mein Gegenüber, dem ich Respekt und Achtung (auch das ist Liebe) entgegenbringe, bedeutet: Liebe als Verantwortung.
2. Einen BAUM pflanzen: als Handeln für die Zukunft
3. Ein NAME: jeder Mensch hat einen Namen (und ist keine Nummer)
4. Ein GEGENSTAND: Ausdruck unserer individuellen Geschichte

Termine für Führungen von Frau Marlis E. Glaser

Samstag, 03.07.2021, 14 und 16 Uhr

Freitag, 17.09.2021, 18 Uhr

Donnerstag, 23.09.2021, 18 Uhr

Sonntag, 10.10.2021, 17 Uhr

Mittwoch, 27.10.2021, 17 Uhr

Sonntag, 31.10.2021, 15 Uhr

Mittwoch, 10.11.2021, 18 Uhr

Mittwoch, 17.11.2021, 17 Uhr

Sonntag, 28.11.2021, 17 Uhr, Mit Erläuterungen zum Beginn

des achttägigen jüdischen Lichterfestes Chanukka (1. Kerze)

Mittwoch, 01.12.2021, 17 Uhr, 4. Chanukka-Licht

Mittwoch, 08.12.2021, 17 Uhr

Montag, 17.01.2022, 17 Uhr, Mit Erläuterungen zum jüdischen

Tu Bi Schwat, „Neujahrsfest der Bäume“

Sonntag, 13.02.2022, 17 Uhr, Führung mit Erläuterungen zum

Purim-Fest

Vorträge:

Sonntag, 10.10.2021, 18 Uhr, Ausstellungseröffnung mit dem Vortrag von Liliana Furman

Mittwoch, 10.11.2021, 19 Uhr, Vortrag von Prof Dr. Hanspeter Heinz: Antisemitismus in der christlichen Tradition

Anmeldungen bitte unter Tel. 015224842830 oder per E-Mail an kulturbuero@oberstadion.de.

Die „VON DAHEIM Tour 2021 mit Fidelius Waldvogel“ kommt nach Oberstadion



Das Kabarett auf der Wanderbühne kommt am 04.08.2021 nach Oberstadion

Martin Wangler - SWR Schauspieler und Schwarzwälder Kabarettist - macht sich diesen Sommer erneut auf eine entschleunigte Reise quer durch Baden-Württemberg, um unter freiem Himmel Theater zu spielen. Mit dabei hat er als Fidelius Waldvogel sein Kabarettprogramm „Nächste Ausfahrt: Heimat!“ mit viel Musik, Geschichten und kulinarischen Köstlichkeiten. Sein „Tourbus“ ist ein alter Traktor Modell: Eicher Königstiger (Baujahr 1968) mit Spitzengeschwindigkeit 25 km/h. Daran hängt ein Forstarbeiterwagen, den der ehemalige Zimmermann zu einer Bühne umgebaut hat, der gleichzeitig sein zu Hause ist. Küche, Bad, Schlaf-, Ess- und Wohnzimmer. Abends wird eine Seitenwand aufgeklappt. Sie gibt den Blick frei in seine Behausung, die so zum lebendigen Bühnenbild wird. In seinem Kabarettprogramm erzählt, singt und musiziert Wangler, über Eigensinniges und Eigenwilliges unserer Spezies im regionalen aber auch globalen Sinne. Aktueller denn je sind die Begriffe „Daheim sein“ und „Heimat“, weil sie dieses Jahr eine ganz neue Dimension erfahren haben. Das treibt Fidelius um und er denkt laut darüber nach, wer wir sind, was uns ausmacht, was wir lieben, essen, ablehnen oder verdrängen... - denn wir sind alle globale Bürger mit regionalen Wurzeln. Und in der Not sind Wurzeln wichtiger denn je. Garantiert ist ein geballtes Paket an Kultur aus dem Ländle, dargeboten unter gut abgehangenen Speckseiten, Würsten und getrockneten Kräutern. Die VON DAHEIM Tour 2021 mit Fidelius Waldvogel wird in Zusammenarbeit mit dem Ministerium ländlicher Raum und Verbraucherschutz durchgeführt.

Zur Figur „Fidelius Waldvogel“:

Martin Wangler bedient sich auch bei der „VON DAHEIM Tour 2021“ seiner Kunstfigur „Fidelius Waldvogel“. Diese Bühnenfigur verkörpert einen originellen, bodenständigen und im besten Sinne traditions- und werteverbundenden sowie freiheitsliebenden Schwarzwälder Ur-Typus. Diese Wesenszüge verbindet er in seiner Rolle mit den ebenfalls der Region zuzuordnenden Qualitäten von Innovations- und Querdenkergeist.

Martin Wangler:

kommt aus Breitnau im Hochschwarzwald / Baden-Württemberg, studierte Schauspiel an der Hochschule für Musik und Darstellende Kunst „Mozarteum“ in Salzburg. Danach folgten Festengagements am Staatstheater Oldenburg und am Stadttheater Ingolstadt. Seit 2003 arbeitet er im Film und Fernsehen und ist dort unter anderem in der SWRSerie „Die Fallers“ als „Bernd Clemens“ zu sehen. Seit 2005 ist er zudem als Kabarettist mit „Fidelius Waldvogel“ unterwegs, für die er 2009 mit dem baden-württembergischen Kleinkunstpreis ausgezeichnet wurde.


„Nächste Ausfahrt: Heimat!“ - Kabarettprogramm von der Wanderbühne

Ort: Oberstadion, Sportplatz hinter der Mehrzweckhalle (bei schlechtem Wetter in der Mehrzweckhalle)

Termin: 04.08.2021, 19:30 Uhr

Eintrittskarten:

Erhältlich zum Preis von 14 EUR im Vorverkauf bei der Postagentur Oberstadion und im Rathaus Oberstadion.

Sowie für 16 EUR an der Abendkasse.

Die Karten sind beschränkt auf 250 Stück!

schen wieder ans Handwerk heranzuführen, denn dort liegt die Zukunft. „Wer etwas leistet kann auch etwas erreichen“, erläuterte sie. Bei Marmix können die Jugendlichen verschiedene Ausbildungsberufe erlernen. Seit einigen Jahren gibt es nun auch den Beruf des Landmaschinenmechatronikers. Für einen Schüler stand nach dem Vormittag fest, dass er Landmaschinenmechatroniker werden möchte und sobald als möglich hier bei der Firma Marmix ein Praktikum machen möchte. Bürgermeister Rieger schloss die Veranstaltung mit den Worten: „So sieht gelebte Partnerschaft aus, Schule und Betriebe der Region für unsere jungen Menschen Hand in Hand.“


Amtliche Bekanntmachungen
Abwasserverband Winkel, Oberstadion
Bekanntmachung

Die nächste öffentliche Sitzung der Versammlung des Abwasserverbandes Winkel, Oberstadion findet am **Mittwoch, den 07.07.2021, 17.00 Uhr im Bürgersaal in Oberstadion** statt.

Tagesordnung

1. Bekanntgabe der in der Versammlung am 14.07.2020 gefassten Beschlüsse
 2. Haushaltsplan und Haushaltssatzung 2021
 3. Bekanntgabe Haushaltserlass 2020 vom 23.07.2020
 4. Sonstiges, Wünsche, Anfragen
- Oberstadion, 29.06.2021
gez. Handgrätlinger
Verbandsvorsitzender


Schulnachrichten


Schule an der
Donauschleife

**Marmix und Schule
an der Donauschleife
besiegeln
Bildungspartnerschaft**

Vergangenen Donnerstag unterschrieben Franz und Monika Aßfalg, Rektorin Jutta Braisch und Schulrat Thomas Pätzold vom Staatlichen Schulamt Biberach die Bildungspartnerschaft zwischen der Schule an der Donauschleife Munderkingen und der Firma Marmix.

Die Unterzeichnung besiegelte offiziell das gute Miteinander zwischen der Schule und der Unterwacher Firma Marmix. Mit dabei bei der Unterzeichnung waren 5 Realschüler, die zuvor eine Führung durch den Betrieb durch Monika Aßfalg erhalten hatten.

Bildungspartnerschaften sind wichtige Bausteine in der beruflichen Orientierung, erläuterte Schulrat Thomas Pätzold, aber das wichtigste ist, dass diese gelebt werden und dass dies hier der Fall wäre, könne man klar erkennen.

Jutta Braisch stellte heraus wie wichtig es gerade im ländlichen Raum als Schule sei, gut vernetzt und eingebunden zu sein.

„Wir können gemeinsam Projekte umsetzen, wie beispielsweise den Holzofen oder den Bike Port, wir können unkompliziert Praktikumsplätze finden und auch bei der Suche nach einer Lehrstelle behilflich sein. So wird die Bildungspartnerschaft intensiv gelebt und Betrieb, Schule und Region sind miteinander verbunden“, erläuterte sie weiter. Das ist auch Bürgermeister Rieger ganz wichtig, denn er ist sehr stolz, dass gerade im ländlichen Raum die mittelständischen Betriebe für Arbeitsplätze sorgen.

Monika Aßfalg stellte die Qualität einer Ausbildung im Handwerk heraus. Ihr ist es ein zentrales Anliegen, die jungen Men-


Bereitschaftsdienste

Ärztliche Bereitschaftsdienste
Raum Munderkingen

Notfalltelefon:
116 117

**Öffnungszeiten der Notfallpraxis
in Ehingen**

an Samstagen, Sonntagen und Feiertagen
(auch 24./31.12.) für den Notfall:
von 08:00 – 22:00 Uhr.


Apothekendienst

03.07.

Schloss-Apotheke Obermarchtal, Hauptstr.
57, 89611 Obermarchtal

04.07.

Vitalis Apotheke, Talstr. 3, 89584 Ehingen
(Donau)

Auskunft Notdienstapotheke
0800 / 00 22 833


**Zahnärztlicher
Bereitschaftsdienst**

Zahnärztlicher Bereitschaftsdienst
im Alb-Donau-Kreis zu erfragen unter der
Telefonnummer (0 18 05) 91 16 01


Sozialstation
„Raum Munderkingen“

Wochenenddienst der Sozialstation
„Raum Munderkingen“ zu erfragen unter
der Telefonnummer (0 73 93) 38 82.



Wichtige Rufnummern

Augenärztlicher Notfalldienst		116 117
Bestattung Baur, Ehingen	(07391)	50010
Bezirksschornsteinfegermeister Wahner		
Pfahlwiesenstraße 1, Ingerkingen	(07356)	9389577
Christoph-von-Schmid-Schule Oberstadion		
(Grundschule)	(07357)	623
DRK Ehingen	(07391)	8666
DRK Oberstadion	(07357)	2585
und	(0170)	4834476
DRK Ulm (Kreisgeschäftsstelle)	(0731)	144420
DRK Ulm (Krankentransport)	(0731)	19222
Feuerwehr/Rettungsdienst		112
Kommandant Jochen Steinle Handy	(0160)	5504801
Stv. Kommandant Ralf Sauter	(07393)	2988
Feuerwehr Gerätehaus	(07357)	9176174
Feuerwehr Gerätehaus	Fax (07357)	9176175
Friedhof Hundersingen	(07393)	2540
Friedhof Oberstadion	(07357)	1681
Gas-Störungsstelle	(0800)	0824505
Gemeindeverwaltung		
Oberstadion	(07357)	9214-0
Giftnotruf	(0761)	19240
HNO-ärztlicher Notfalldienst		116 117
Kinderärztlicher Notfalldienst		116 117
Kindergarten Oberstadion	(07357)	2026
Kreiskrankenhaus Biberach	(07351)	55-0
Kreiskrankenhaus Ehingen	(07391)	586-0
Mehrzweckhalle Oberstadion	(07357)	921192
Notruf (Feuerwehr/Rettungsdienst)		112
Ortsverwaltung Hundersingen	(07393)	953149
Polizeinotruf (Unfall, Überfall)		110
Polizeiposten Munderkingen	(07393)	91560
Polizeirevier Ehingen	(07391)	5880
Postagentur Oberstadion	(07357)	921423
Rettungsleitstelle Ulm	(0731)	19222
Störungsdienst Wasser	(0160)	90754961
und	(0172)	7409058
Strom-Störungsstelle: Netze BW	(0800)	3 62 94 77



Kirchliche Nachrichten

Katholische Kirche Oberstadion - Grundsheim - Hundersingen - Unterstadion

Kirchliche Mitteilungen für die Zeit vom 03. Juli bis 11. Juli 2021

Hinweise und Mitteilungen

Öffnungszeiten Pfarrbüro Oberstadion

Dienstag, Mittwoch, Freitag von 09.00 – 11.00 Uhr
Donnerstag von 15.00 – 18.00 Uhr

Telefonnummern:

Kath. Pfarramt Oberstadion: 07357-555

Fax-Nr. 07357-921080,

E-Mail: StMartinus.Oberstadion@drs.de

Kath. Pfarramt Munderkingen: 07393-2282

Fax: 07393-953982,

E-Mail: StDionysius.Munderkingen@drs.de

Bitte beachten Sie, die Pfarrämter sind für den Publikumsverkehr nur nach vorheriger Anmeldung geöffnet. Bitte melden Sie sich telefonisch oder per Mail an.

Pfarrer Dr. Thomas Pitour Tel. 07393-2282
oder 07393-953977

Pfarrer Dr. Venatius Oforka Tel. 0152-11727431,

E-Mail: rfororka@yahoo.com

Sr. Luise Ziegler Gemeindefereferentin Tel. 07393-959902

Sr. Francesca Trautner, Pastoralreferentin Tel. 07393-959901

Simone Maier, Kirchenpflegerin Tel. 07393-959904

E-Mail: StMartinus.Oberstadion@nbk.drs.de

Homepage:

Kirchengemeinde Unterstadion:

www.kirchengemeinde-unterstadion.de / www.kgust.de

Seelsorgeeinheit Donau-Winkel www.se-donau-winkel.de

Dekanat Ehingen-Ulm www.Katholische-Kirche-ulm.de

14. SONNTAG IM JAHRESKREIS

4. Juli 2021

14. Sonntag im Jahreskreis
Lesejahr B

1. Lesung:
Ezechiel 1,28c – 2,5

2. Lesung:
2. Korinther 12,7-10

Evangelium: Markus 6,1b-6



Ulrich Loose

» Und sie nahmen Anstoß an ihm. Da sagte Jesus zu ihnen: Niemand ist ein Prophet ohne Ansehen außer in seiner Heimat, bei seinen Verwandten und in seiner Familie. Und er konnte dort keine Macht tun; nur einigen Kranken legte er die Hände auf und heilte sie. Und er wunderte sich über ihren Unglauben. «



Wir sind für Ihre Gesundheit da

Dr. med. Roland Frankenhauser, Arzt für Allgemeinmedizin,
Mühlhauser Str. 22, Oberstadion, Tel. 07357/890

Zahnarzt Bernd Holinca,
Kirchplatz 21, Oberstadion, Tel. 07357/9218834

Haar- und Hautexperte, Friseur Burghart
Max-Eyth-Str. 18, Oberstadion, Tel. 07357/91218

HAARSPALTEREI – Frisuren die unter die Haut gehen, Petra Traub
Grundsheimer Straße 11, Hundersingen, Tel. 07393/953436



*Ist Ihr Hund bei der
Gemeinde angemeldet?*

Zuspruch am Sonntag 14. Sonntag im Jahreskreis B

Gott ist der Ur-Theologe. Alles Sprechen von Gott hat ein Sprechen Gottes zur Voraussetzung. *Edith Stein*



Die Menschen von Nazareth können und wollen nicht verstehen, sie sind empört und wehren sich gegen das Überraschende und Unerwartete. Das geht nicht! Nicht hier! Die Leute von Nazareth wissen genau, wer Jesus ist, welcher Herkunft er entstammt und was er kann und darf und was nicht. Sie müssen sich das nicht erst sagen lassen, weder von Jesus selbst noch von anderen. Wer genau weiß und absolut sicher ist, der hört nicht mehr zu. Es ist ja alles bekannt und längst gesagt.



Gottesdienstregeln Stand 07.06.2021

Aufgrund der aktuellen Verordnungen von Bund, Land und Diözese bleiben bis zu einer 7-Tage-Inzidenz an drei aufeinander folgenden Tagen über 200 Präsenzgottesdienste grundsätzlich möglich. Es gelten folgende Regelungen

- Abstandsregel von 1,5 m
- **Gemeindegesang ist wieder möglich- bitte eignes Gotteslob mitbringen!**
- Ab dem 6. Lebensjahr ist während des gesamten Gottesdienstes ein medizinischer Mund-Nasen-Schutz (OP-Maske, FFP2-Maske) zu tragen - bis einschließlich 14 Jahre genügt eine „OP-Maske“
- Die Daten der Teilnehmer sind zu erfassen
Gerne können Sie zur Unterstützung und um Wartezeiten zu vermeiden einen vorausgefüllten Zettel mit Ihren Angaben (Name, Anschrift, Telefonnr.) mitbringen.
- Bei Gottesdiensten mit einer Länge über 60 Minuten erfolgt eine Zwischen-Lüftung
- Teilnahmeverbot bei Kontakt zu einer mit dem Corona Virus infizierten Person innerhalb der vergangenen 14 Tage oder bei typischen Krankheitssymptome Fieber, trockener Husten, Störung Geschmacks- oder Geruchssinn

Wir bitten um Beachtung und danken für Ihr Verständnis.
Ihr Kirchengemeinderat



Ministrant - Wir suchen DICH!

Die Kirchen unserer Winkelgemeinden, Oberstadion, Grundsheim, Hundersingen und Unterstadion suchen Kinder, die Lust haben, Ministrantin bzw. Ministrant zu werden!

- Du hast bereits deine Erstkommunion empfangen
- Du hast Lust, viele andere Minis kennen zu lernen, dich mit ihnen auszutauschen, an Ausflügen und Aktionen teilzunehmen und gemeinsam viel Spaß zu haben?
- Du bist bereit, einen ganz besonderen Dienst für Gott und die Kirchengemeinde zu tun?

Beste Gelegenheit um Ministrantin bzw. Ministrant zu werden!

Nach der Erstkommunion laden wir immer herzlich dazu ein, Ministrantin oder Ministrant (Messdienerin bzw. Messdiener) zu werden. Durch diesen Dienst nimmt man ganz aktiv an der Messe teil. Man hilft, dass der Gottesdienst gelingt. Und man ist ganz nah am Altar. Man hat immer etwas zu tun.

Schaut Euch den Dienst der Ministrantin bzw. des Ministranten ganz genau an und überlegt Euch, ob das etwas für Euch ist.

Anmeldeformulare liegen im Schriftenstand aus, oder können im Pfarrbüro abgeholt werden.

Das ausgefüllte Anmeldeformular, einfach im Pfarrbüro abgeben oder in den Briefkasten werfen.

Die Ministranten Aufnahme wird an folgenden Gottesdiensten stattfinden:

Oberstadion: Sonntag, 18.07.2021 um 10.30 Uhr

Grundsheim: Sonntag, 25.07.2021 um 9.00 Uhr



Sitzung des Gesamtkirchengemeinderates Donau-Winkel

Am Dienstag, 6. Juli 2021 um 19.30 Uhr treffen sich die Mitglieder des Gesamtkirchengemeinderates der Seelsorgeeinheit Donau-Winkel zur Sitzung im Kath. Gemeindehaus St. Michael, großer Saal, in Munderkingen.

Aus dem Jahresprogramm 2021
der Dekanatsgeschäftsstelle



Hinweise für kirchliche Mitteilungen

Der Wahrheitsanspruch von großer Literatur und Musik

In einem Online-Vortrag mit Gespräch am Dienstag, 13. Juli, 19.00 Uhr geht es in der aktuellen „Treffpunkt Christsein“-Reihe des Dekanats Ehingen-Ulm um den Wahrheitsanspruch großer Klassiker in Literatur, Musik und Kunst. Was ist ein Klassiker? Nicht wir betrach-

ten das Bild, sondern das große Kunstwerk betrachtet uns. Nicht wir lesen das Buch, sondern ein Klassiker der Literatur liest uns und unser Leben. Nicht wir hören das Konzert, sondern die Kompositionen großer Meister hören uns. Wahrheit tritt an uns heran! So wird Kunstinterpretation, Lektüre oder bewusstes Musikhören zum Ereignis, dass uns nämlich etwas vor Augen tritt, was unsere bisherige Vorstellung übersteigt und unser Geist sich weitet. Einen Link zur Zoom-Konferenz und eine Telefonnummer zum Mithören gibt es über Tel.: 0731/9206010 oder E-Mail: dekanat.eu@drs.de.

Online-Vortrag zum Gedenktag des heiligen Bonaventura

Am Donnerstag, 15. Juli, 20 Uhr stellt Dekanatsreferent Dr. Wolfgang Steffel in einem Online-Vortrag das Denken des franziskanischen Theologen Bonaventura (1221 - 1274) vor. Es ist der Gedenktag des Heiligen. „Man soll nicht so viel Wasser der Philosophie in den Wein der Heiligen Schrift mischen“, schreibt er in einer Zeit, in der Glaube und Vernunft immer mehr auseinander treten. Bonaventura lädt zur Betrachtung der Schöpfung und der Wahrheit Christi ein, um die Wahrnehmung der Gegenwart Gottes im Alltag zu stärken. Die Sehnsucht sei der erste Schritt zu Gott hin und die Verehrung des Gekreuzigten gilt ihm als Tür zum Dreieinen: „Unsere Wasser sollen nicht niederfließen ins Tote Meer, sondern in ihren ersten Ursprung, in Gott.“ Es ist eine Signatur unserer Tage, dass vieles ins Leere, ins Tote läuft. Bonaventura zeigt bis heute gültige alternative Denk- und Lebenswege auf. Einen Link zur Zoom-Konferenz und eine Telefonnummer zum Mithören gibt es über Tel.: 0731/9206010 oder E-Mail: dekanat.eu@drs.de.

Vorschau auf „Mit Rucksack und Bibel“

Am Samstag, 24. Juli findet der spirituelle Wandertag „Mit Rucksack und Bibel“ statt. Ankunft ist ab 8.45 Uhr an der Kirche St. Dionysius in Munderkingen, Auftakt dort um 9.15 Uhr. Der 12,5 Kilometer lange Rundkurs führt an der Donau entlang durch das Obere Ried nach Emerkingen und über Hausen am Bussen zurück nach Munderkingen. Hans-Jürgen Greber ist ehrenamtlicher Wanderführer, Dr. Wolfgang Steffel gibt Impulse an den Stationen. Alle Angemeldeten erhalten rechtzeitig Informationen zu den bis dahin geltenden Hygienevorschriften und zu der Einkehr, die wenn möglich entweder als Mittagessen oder nach der Rückkehr als frühes Abendessen in einem Wirtshaus stattfinden soll. An- und Rückfahrt mit Zug von Ulm, Blaubeuren und Ehingen ist möglich. Anmeldungen sind bei der Dekanatsgeschäftsstelle Ehingen-Ulm, Tel.: 0731/9206010, E-Mail: dekanat.eu@drs.de möglich.

Gottesdienste i. d. Seelsorgeeinheit „Donau-Winkel“

Samstag, 03. Juli

18.30 Uhr Eucharistiefeier Oberstadion

18.30 Uhr Eucharistiefeier Munderkingen

Sonntag, 04. Juli

09.00 Uhr Eucharistiefeier Grundsheim

09.00 Uhr Eucharistiefeier Rottenacker

09.00 Uhr Wort-Gottes-Feier Emerkingen

10.30 Uhr Eucharistiefeier Unterstadion

10.30 Uhr Eucharistiefeier Munderkingen

Dienstag, 06. Juli

18.30 Uhr Eucharistiefeier Grundsheim

Mittwoch, 07. Juli

18.30 Uhr Eucharistiefeier Emerkingen

Donnerstag, 08. Juli

18.30 Uhr Eucharistiefeier Unterstadion

18.30 Uhr Eucharistiefeier Munderkingen

Freitag, 09. Juli

18.00 Uhr Eucharistische Anbetung

18.30 Uhr Eucharistiefeier Oberstadion

18.30 Uhr Eucharistiefeier Hausen a. B.

Samstag, 10. Juli

18.30 Uhr Eucharistiefeier Grundsheim

18.30 Uhr Eucharistiefeier Munderkingen

**Sonntag, 11. Juli**

- 09.00 Uhr Eucharistiefeier Unterstadion
 09.00 Uhr Eucharistiefeier Emerkingen
 09.00 Uhr Wort-Gottes-Feier Rottenacker
 10.30 Uhr Eucharistiefeier Oberstadion
 10.30 Uhr Eucharistiefeier Hausen a. B. (im Freien)
 10.30 Uhr Wort-Gottes-Feier Munderkingen

**St. Martinus
Oberstadion****Vorabend 14. Sonntag im Jahreskreis****Samstag, 03. Juli**

- 18.30 Uhr Eucharistiefeier
 Mitgestaltet von der Musikgruppe
Minis: Nele A., Jan A.

Freitag, 09. Juli

- 18.00 Uhr Eucharistische Anbetung
Bitte eigenes Gotteslob mitbringen
 18.30 Uhr Eucharistiefeier
 Jahrtag f. Horst Jäger
Minis: Laura V., Anna V.

15. Sonntag im Jahreskreis**Sonntag, 11. Juli**

- 10.30 Uhr Eucharistiefeier
Minis: Moritz E., David E.
 11.45 Uhr Taufe von Aaron Walter aus Oberstadion

**St. Martinus Grundsheim****14. Sonntag im Jahreskreis****Sonntag, 04. Juli**

- 09.00 Uhr Eucharistiefeier

Dienstag, 06. Juli

- 18.00 Uhr Rosenkranz
 18.30 Uhr Eucharistiefeier

Vorabend 15. Sonntag im Jahreskreis**Samstag, 10. Juli**

- 18.30 Uhr Eucharistiefeier

**St. Johannes Baptist
Hundersingen**

Die Kirche ist täglich von 8.00 Uhr bis 20.00 Uhr geöffnet.

**St. Maria und Selige Ulrika
Unterstadion****14. Sonntag im Jahreskreis****Sonntag, 04. Juli**

- 10.30 Uhr Eucharistiefeier
 11.45 Uhr Hl. Taufe von Pauline Rapp aus Unterstadion
 Hl. Taufe von Sophia Bloching aus Unterstadion
*Die Kirchengemeinde Unterstadion gratuliert den
 Tauffamilien Rapp und Bloching zur Taufe ihren
 Töchtern Pauline und Sophia und wünscht den
 Täuflingen Gottes Segen für ihren Lebensweg!*

Donnerstag, 08. Juli

- 18.00 Uhr Rosenkranz
 18.30 Uhr Eucharistiefeier

15. Sonntag im Jahreskreis**Sonntag, 11. Juli**

- 09.00 Uhr Eucharistiefeier

**Ev. Kirchengemeinde
Attenweiler/Moosbeuren****Wochenspruch:**

„Aus Gnade seid ihr selig geworden durch den Glauben, und das nicht aus euch: Gottes Gabe ist es.“ (Epheser 2,8)

Liebe Gemeindeglieder und Gottesdienstbesucher!
Wir möchten Sie auf die ab jetzt gültige Corona-Verordnung hinweisen, die wir bei der Gottesdienstfeier beachten müssen:

- Bitte bringen Sie - sofern vorhanden - Ihr eigenes Gesangsbuch mit.
- Desinfektionsmittel stellen wir am Kircheneingang nach Bedarf zur Verfügung.
- Beim Betreten und Verlassen der Kirche/des Geländes gilt die Pflicht zum Tragen einer medizinischen Mund-Nasen-Bedeckung (sogenannte „OP-Masken“ oder sogar virenfilternde Masken der Standards FFP2).
 Kinder von sechs bis einschließlich 14 Jahren haben eine nicht-medizinische Alltagsmaske zu tragen. Kinder unter sechs Jahren bleiben von der Pflicht zum Tragen einer Mund-Nasen-Bedeckung befreit.
- Gemeindegesang mit Maske ist wieder möglich

Wir freuen uns, Sie im Gottesdienst zu sehen.
Ihre evangelische Kirchengemeinde

Sonntag, 4. Juli 2021 - 5. Sonntag nach Trinitatis -

- 09.30 Uhr Gottesdienst in Attenweiler
 (Friedrich Lechner, Krankenhauseelsorger i.R.)
 11.00 Uhr Gottesdienst in Uttenweiler
 (Friedrich Lechner, Krankenhauseelsorger i.R.)

Dienstag, 6. Juli 2021

- 09.30 Uhr Pfarrbüro in Attenweiler geöffnet bis 11.30 Uhr
 20.00 Uhr Posaunenchorprobe

Mittwoch, 7. Juli 2021

- 16.15 Uhr Konfirmandenunterricht in Attenweiler

Samstag, 10. Juli 2021

- 14.00 Uhr Taufgottesdienst (Pfarrer Herbert Seichter)
 mit Feier der Heiligen Taufe von Liam Nasarow aus Uttenweiler in der evangelischen Kirche in Attenweiler (Pfarrer Herbert Seichter)

Sonntag, 11. Juli 2021 - 6. Sonntag nach Trinitatis -

- 09.30 Uhr Gottesdienst in Attenweiler (Pfarrer Herbert Seichter)
 11.00 Uhr Taufgottesdienst (Pfarrer i.R. Wilhelm Imrich)
 mit Feier der Heiligen Taufe von Robin Wiegandt aus Uttenweiler in der evangelischen Kirche in Attenweiler

Vertretung

Pfarrer Herbert Seichter befindet sich noch bis einschließlich 6. Juli bei einem Kuraufenthalt. Die Vertretung in dringenden Fällen hat Pfarrer Hans-Dieter Bosch aus Warthausen, Tel. 07351 13914.



Betreuungstage für Menschen mit Pflegebedarf - ab Juli auch in Attenweiler

„Nach langem Warten hier in Biberach konnten wir nun endlich wieder mit unseren Betreuungstagen starten“, sagt Pflegedienstleiter Jochen Späth von der Diakonie- Sozialstation Biberach der Zieglerschen. Der Betreuungstag für pflegebedürftige Männer und Frauen entlastet die Angehörigen, die die Pflege leisten und verhilft den Senioren zu einem schönen und abwechslungsreichen Tag in netter Gesellschaft.

„Wir haben viele, die sich vor allem auf die anderen Senioren freuen“, erzählt Lucia Deubler, Koordinatorin der Betreuungstage lachend. „Und die Senioren aus Attenweiler wollen unbedingt beinander sein und die aus Ummendorf auch.“

Darum gibt es ab sofort auch Betreuungstage direkt in Attenweiler und Ummendorf. Für die Senioren aus Attenweiler gibt es jeden Dienstag einen Betreuungstag in den Räumen der Evangelischen Kirche, Aßmannshardter Straße 3. Wer doch nach Biberach will, kann weiterhin die Räume der Bonhoefferkirche aufsuchen, immer donnerstags von 10:00 Uhr bis 16:00 Uhr. Neu hinzu kommt hier ein kurzer Betreuungstag am Freitag von 09:00 Uhr bis 13:00 Uhr. Der kurze Betreuungstag wird ab August 2021 in ein Demenz-Café verwandelt, das speziell für Frauen mit dem Fokus auf Handarbeit ausgerichtet sein wird. Und damit die Männer nicht zu kurz kommen, ist ein weiterer kurzer Betreuungstag in Planung, der sich speziell an Männer mit dem Fokus „Handwerken“ wenden wird.

Und wer am Montag betreut werden will, kann nach Ummendorf gehen, in die Räume der Versöhnungskirche, im Riedweg 12. „Wir danken den Kirchengemeinden in Attenweiler und Ummendorf für die Zusammenarbeit und die Bereitstellung der Räume“, sagt Späth. Eine Anmeldung oder Klärung offener Fragen ist unter der Telefonnummer der Diakonie-Sozialstation Biberach möglich: 07351 80091-0.

Online-Gottesdienstangebote

Die Gesamtkirchengemeinde Biberach bietet wöchentlich sonntags um 9.30 Uhr einen Gottesdienst live im Internet an. Der Livestream aus der Friedenskirche kann für die Dauer von 24 Stunden aufgerufen werden und wird dann gelöscht.

<https://www.youtube.com/watch?v=CRjJbL6frOY>

Hier gibt es jeden Sonntag um 10 Uhr einen neuen Kindergottesdienst:

www.kirchemitkindern-digital.de

Bildung geht online
Bildung ist grenzenlos
Bildung ist wichtig

Finden Sie großartige Angebote unter:
www.ebo-rv.de ein Klick lohnt sich - versprochen



Ev. Kirchengemeinde Rottenacker

Samstag, 03.07.

ab 11.00 Uhr Maultaschenverkauf bei der Feuerwehr

Sonntag, 04.07.

Wochenspruch für die Woche nach dem 5. So. n. Trinitatis:

„Aus Gnade seid ihr gerettet durch Glauben, und das nicht aus euch: Gottes Gabe ist es.“ Eph 2,8

09.30 Uhr Gottesdienst (Pfarrer i.R. Frieder Held)

„In den Krallen des Nazi-Regimes und unter dem Schatten von Gottes Flügeln“ -Jochen Klepper als (Lieder-) Dichter. Unter diesem Titel wird der Ruhestands-Pfarrer Frieder Held eine Predigten halten

Jochen Klepper ist der Dichter, der am meisten Lieder-Texte im 20. Jahrhundert für das Evangelische Gesangbuch geschaffen hat.

Kindergottesdienst im Gemeindehaus im Anschluss Eine-Welt-Verkauf im UG des Gemeindehauses

10.30 Uhr im Anschluss an den Gottesdienst Taufe (Pfarrer Reusch) von Sophia Walter

19.00 Uhr Erntebetstunde (Pfarrer Reusch) hinter der Kirche Das Opfer wird für den Notfonds des Evangelischen Bauernwerks erbeten

Montag, 05.07.

15.30 Uhr Bücherei bis 17.30 Uhr geöffnet, Eingang Haldengäßle

Dienstag, 06.07.

Mittwoch, 07.07.

09.15 Uhr Eltern-Kind Gruppe im UG des Gemeindehauses

14.00 Uhr KIDS - Erlebnistage Klasse 2 und 3

15.00 Uhr Konfi-Unterricht 20/21

16.30 Uhr Konfi-Unterricht 21/22

Donnerstag, 08.07.

12.15 Uhr Oifach essa - Klasse 2 und 4

20.00 Uhr Gospelprojekt bei der Kirche

Freitag, 09.07.

15.00 Uhr Kranzen und Schmücken II

16.30 Uhr Elternchor II



Für eine Aktion „25 Jahre Kindertage“ suchen wir große Tonblumentöpfe (20 cm Durchmesser und mehr).

Wenn Sie einen haben, den Sie nicht mehr benötigen - wir sind dankbare Abnehmer.

Gottesdienste

Bitte tragen Sie während des Gottesdienstes eine medizinische Mund-Nasen-Bedeckung. Bitte beachten Sie die aktuell gültigen Hygienevorschriften.

Liebe Gospel-Fans,

Nach einem tollen ersten Projekt in Blaubeuren, lade ich Sie alle zum Mitsingen beim nächsten **Gospelprojekt in den Distrikt Süd ab 8. Juli** ein.

Termine

Do, 8. Juli, 20 - 22 Uhr - Probe 1

Do, 15. Juli, 20 - 22 Uhr - Probe 2

Do, 22. Juli, 20 - 22 Uhr - Probe 3

Sa, 24. Juli, 15 - 17 Uhr - Probe 4 und GP

Sa, 24. Juli, 18 Uhr, erste Aufführung, n.n.

So, 25. Juli, 9 Uhr, Anspielprobe, 10 Uhr festlicher Gottesdienst mit Gospel, Ev. Kirche Rottenacker (bevorzugt als outdoor-Gottesdienst)



Probenort bei der Ev. Kirche Rottenacker

Voraussetzung Tagesaktueller, negativer (Selbst)Test vor jeder Probe obligatorisch

Kapazität begrenzt, je nach Anmeldezahl werden evtl. zwei Gruppen gebildet. Mit der Anmeldung akzeptieren Mitsänger:innen das **landeskirchliche Schutzkonzept**, das dem Projekt zugrunde liegt, siehe www.kirchenmusik-blaubeuren.de

Online-Anmeldung mit Stimmlage siehe www.kirchenmusik-blaubeuren.de

Herzliche Grüße! *Cornelius Weißert.*

Unsere Kontaktdaten:

Ev. Pfarramt, Kirchstrasse 33, 89616 Rottenacker
Tel.: 07393/2298, E-Mail: Pfarramt.Rottenacker@elkw.de



3.7.'21 - ab 11.00 Uhr

Maultaschen á la FJGARO

Jetzt ist der Juli wieder da
Ersehnt von vielen fern und nah
Die lang gepflegte Tradition
Unser Maultaschenproduktion
Der Vorstand tagt und kommt
zum Schluss
Man wieder produzieren muss!!
Auch heuer vorgepackt
zu 5 und 10
Soll'n Gügla* übern Tresen
gehn
Denn s Team um Schultes und
den Pfarr
Das fertigt auch in diesem Jahr
In Teig gehüllte Fülle pur
Mit Zutaten vom Feinsten nur
Wer's einmal aß und deshalb
kennt
Zur Feuerwehr um Elfe rennt
Am Samstag, wenn der Kessel
brennt
Wer's noch nicht kennt, dem
rät der Koch
Dann kommet halt, probieret's
doch

Seit 19 Jahren geht's nun so
Und 's Geld erhält der FJGARO
Der's aber dann der Jugend gibt
Die ihm so sehr am Herzen liegt
Doch Würze kommt, ihr liebe Leut
Durch unsern Spaß und euer Freud
Kommt weil wir einen Fortschritt sehn
Für unsre Jugend - Danke schön!
(*Gügle = Plastikbeutel)

*Liebe Altersgenossen
zwischen 0 und 3 Jahren!*

Es wird Zeit, dass wir uns kennenlernen. Nach über einem Jahr Corona wissen wir doch gar nicht wie andere Kinder aussehen. Das muss geändert werden! Lasst uns gemeinsam singen, spielen, basteln, rennen, toben und einfach viel Spaß miteinander haben.



Ich möchte mich mit euch

Mittwochs 9:15 - 10:45 Uhr im ev. Gemeindehaus treffen!

Da wir ja noch zu klein sind, um alles selber zu machen, bringt ihr bitte einen Erwachsenen mit. Das kann sein: Mama, Papa, Oma, Opa oder wer sich sonst so um euch kümmert. Dieser Erwachsene sollte für alle Fälle eine Maske dabei haben. Außerdem werden wir uns alle an die AHA-Regeln halten. Um den Hygieneregeln zu genügen, bringt jeder bitte eine **Krabbel-/Picknickdecke**, sowie **sein eigenes Getränk und Vesper** mit.

Habt ihr Lust bekommen? Dann lasst uns starten!

Los geht es am **07.07.2021 um 9:15 Uhr.**

Wenn ihr Fragen habt, dann dürft ihr euch gern bei meiner Mama **Anke Breymaier unter 0176/31293336** melden. Meine Mama hat übrigens eine WhatsApp Gruppe, um euch immer auf dem Laufenden zu halten, insbesondere was die Corona-Vorschriften anbelangt.

Ich freue mich auf unser erstes Treffen!



Eure Lotta mit ihrer Mama Anke



Wir laden alle Kinder zwischen 5 und 12 Jahren zu den Kindertagen ein. Unser diesjähriges Thema: Jakob - der Bruder, Mann und Versöhnte. Auch

2021 gibt es Lieder, Geschichten, Fragen und Antworten dazu. Außerdem gibt es wieimmer eine Menge Spaß, Spiel und Aktion, kreative Workshops und gutes Essen.

Wann: Montag, 06.09.2021 bis Mittwoch, 08.09.2021

09:30 Uhr - 16:00 Uhr im Ev. Gemeindehaus Rottenacker

Donnerstag 10 Uhr Generalprobe in der Kirche

Sonntag: 10 Uhr Familiengottesdienst und anschließend Kastanienfest

Preis: Für alle 3 Tage 30,00 € das dritte Geschwisterkind und alle weiteren sind gratis!

Bitte meldet euch rechtzeitig und schriftlich bis 28.07.2021 mit dem Anmeldeabschnitt an. Die Teilnehmerzahl auf 80 Kinder begrenzt. Es zählt die Reihenfolge der Anmeldungen. Fragen über: pfarramt-rotlenacker@t-online.de oder unter Tel. Nr. 07393 2298 (Di. und Mi. morgens.)

Den Kostenbeitrag bar am 06. September mitbringen.

Die Familien sind am Sonntag, 12.09.2021, um 10 Uhr ganz herzlich zum Gottesdienst mit anschließendem Kastanienfest eingeladen.



Anmeldung

Vor und Nachname:

Geburtsdatum

aktuelle Klassenstufe:

Adresse/Wohnort

Nofallelefonnummer.

E-Mail-Adresse für Rückfragen:

Teilnahme meiner/es Tochter/Sohnes an folgenden Tagen (bitte ankreuzen):

- Montag Donnerstag (Probe: 10-12 Uhr)
- Dienstag Mittwoch Sonntag (Familiengottesdienst)

> Ich kann einen Kuchen backen und an folgendem Tag mitbringen (bitte ankreuzen):

- Montag Mittwoch

> Ich bin damit einverstanden, dass Name, Aller und Wohnort meines Kindes für die Beantragung von Zuschüssen an den Kreisjugendring weilergegeben werden.

- Ja Nein

> Ich bin damit einverstanden, dass Folos im Gemeindebrief veröffentlicht werden dürfen.

- Ja Nein

> *Allergien und sonstige Anmerkungen:*

Unterschrift Erziehungsberechtigte



Vereinsnachrichten



Sportverein Unterstadion

www.sportverein-unterstadion.de

Anmeldung, Wünsche und Anträge können bis zum 10.07.2021 beim 1. Vorstand des Gesamtvereins Holger Steinle, Moosbeurerstr. 2/1, 89613 Mühlhausen schriftlich oder telefonisch (017663191419, E-Mail: holger_steinle@gmx.de) mitgeteilt werden.

Mit freundlichen Grüßen
Torsten Maier, 1. Vorsitzender

SV Unterstadion - Gesamtverein

Einladung

Am Samstag, den 17.07.2021 findet um 20:00 Uhr im Sportheim in Unterstadion die Jahreshauptversammlung des Gesamtvereins SV Unterstadion statt.

Tagesordnung:

1. Begrüßung
2. Totenehrung
3. Bericht des Vorstandes
4. Bericht des Schriftführers
5. Bericht des Kassiers
6. Bericht des Kassenprüfers
7. Bericht des Gesamtjugendleiters
8. Berichte der Abteilungsleiter
9. Entlastungen der Vorstandschaft
10. Wahlen
11. Verschiedenes

Eine Anmeldung für die Teilnahme ist nötig. Voraussetzung: Geimpft, Genesen oder Getestet.

Anmeldung und Anträge können bis zum 10.07.2021 beim 1. Vorstand Holger Steinle, Moosbeurerstr. 2/1, 89613 Mühlhausen schriftlich oder telefonisch (017663191419, E-Mail: holger_steinle@gmx.de) eingereicht werden.

Wir freuen uns auf zahlreichen Besuch der Mitglieder und Freunde des SVU.

Holger Steinle, 1. Vorsitzender



Abteilung Fußball



Jugendfußball



Die SGM SSG Emerkingen/SV Unterstadion möchte euch herzlichst zu einem Schnuppertraining bei uns einladen!

Wann?

Samstag, 17.07.21 in Unterstadion

Jahrgang **2007 - 2008**

10 Uhr - 12 Uhr

Jahrgang **2003 - 2006**

13 Uhr - 15 Uhr

Sonntag, 18.07.21 in Emerkingen

Jahrgang **2009 - 2010**

10 Uhr - 12 Uhr

Jahrgang **2011- 2014**

13 Uhr - 15 Uhr

Fragen und Anmeldung bei

Jasmin Kabella 0151-467198 71 oder

Jochen Walter 0172-7266510

Getränke zum Training werden gestellt.





**VIELN DANK
FÜR DEINE
UNTERSTÜTZUNG!**

SVU GRILLT

UNSERE MENÜS

MENÜ 1 Grillfleisch mit Knauern 5,00€	MENÜ 2 1/2 Hähnchen mit Wecken 6,00€
--	---

Beide Menüs wahlweise mit Kartoffelsalat +2,00€

ZUSATZ GRILLPAKETE

GRILLPAKET 1 4 x Steak gewürzt 8,50€/kg	GRILLPAKET 2 4x rote Wurst 6,00€
--	---

Alles eingeschweißt und von feinsten Qualität

ZUM ABHOLEN

AM 11.07.2021

VON 11:30 - 14:00 UHR

**BEIM SPORTHEIM
UNTERSTADION**

NEU: **KUCHEN ZUM MITNEHMEN**

WIR BITTEN UM VORANMELDUNG!

MENÜ & GRILLPAKET Bestellung nehmen wir an über WhatsApp bis spätestens 04.07.2021 unter Florian Birner (0174 2106699) Julius Eggert (0151 40511206) Sie werden zur Abholung in Zeitschienen eingeteilt.

BITTE BEACHTEN SIE DIE AKTUELL GÜLTIGEN CORONA-VORSCHRIFTEN, DANKE!

Verein zur Förderung des SV Unterstadion

Einladung

Am Samstag, den 17.07.2021 findet um 19:00 Uhr im Sportheim in Unterstadion die ordentliche Jahreshauptversammlung des Vereins zur Förderung des Sportvereins Unterstadion e.V. statt.

Tagesordnung:

1. Begrüßung und Bericht des 1. Vorsitzenden
2. Bericht der Schriftführerin
3. Bericht des Kassiers
4. Bericht des Kassenprüfers
5. Entlastungen
6. Wahlen
7. Anträge, Wünsche und Verschiedenes

Eine Anmeldung für die Teilnahme ist nötig. Voraussetzung: Geimpft, Genesen oder Getestet.



Narrenzunft Oberstadion

www.wenk1fratza.de

Jahreshauptversammlung der Narrenzunft Oberstadion „Wenk 1 Fratza“ e. V.

Liebe Wenk 1 Fratza,
am **Samstag, den 17.07.2021 um 19:30 Uhr**, findet unsere Jahreshauptversammlung in der Mehrzweckhalle in Oberstadion statt.

Hierzu möchten wir Euch recht herzlich einladen.

Tagesordnung:

1. Begrüßung
2. Rechenschaftsberichte:
 - a) Zunftmeister
 - b) Schriftführer
 - c) Kassier
 - d) Kassenprüfer
 - e) Gruppenvogt
3. Grußworte
4. Entlastung des Zunftrats und des Kassiers
5. Ehrungen
6. Wahl der Zunfräte, die zur Wahl anstehen
7. Satzung
8. Sonstiges

Es gelten die aktuell gesetzlich gültigen Hygienevorschriften und Abstandsregeln.

Wir freuen uns auf Euch.

Eure Zunftrat

Förderverein der Narrenzunft Oberstadion e. V.

Einladung zur Jahreshauptversammlung am **Samstag 17.07.2021 um 19:00 Uhr** in der Mehrzweckhalle in Oberstadion.

Tagesordnung:

1. Begrüßung
2. Berichte:
 - a) 1. Vorsitzender
 - b) Schriftführer
 - c) Kassier
 - d) Kassenprüfer
4. Entlastung der Vorstandschaft
5. Wahl der Vorstandschaft / Kassenprüfer
6. Sonstiges

Es gelten die aktuell gesetzlich gültigen Hygienevorschriften und Abstandsregeln.

Die Vorstandschaft



Schloßberg-Hexa Oberstadion

www.schlossberg-hexa.de

Mitgliederversammlung Schlossberg-Hexa

Die diesjährige Mitgliederversammlung der Schlossberg-Hexa findet am **16.07.2021 um 19.30 Uhr in der Mehrzweckhalle in Oberstadion** statt.

Folgende Tagesordnungspunkte werden behandelt:

1. Entgegennahme des Jahresberichts durch die Zunftmeisterin
2. Bericht der Schriftführerin
3. Kassenbericht durch den Kassier
4. Bericht über Kassenprüfung
5. Bericht der einzelnen Narrenräte über ihre Tätigkeitsgebiete
6. Entlastung des Narrenrats und des Kassiers
7. Änderung der Satzung

8. Neuwahlen des Narrenrats (teilweise)
9. Wahl der zwei Kassenprüfer
10. Ehrungen
11. Behandlung von Anträgen der Mitglieder
12. Sonstiges

Anträge können bis zum **09.07.2021** schriftlich bei Zunftmeisterin Sabine Walter eingereicht werden.

Bitte denkt daran, dass nur Geimpfte, Genesene oder Getestete an der Versammlung teilnehmen dürfen. Bringt bitte einen eigenen Stift zur Mitgliederversammlung mit.

Mit närrischem Gruß

**Narrenverein Oberstadion „Schloßberg-Hexa“ e.V.
Vorstandschaft**

Aktive Mitgliedschaft Schlossberg-Hexa

Wir nehmen in diesem Jahr auch wieder neue Mitglieder auf. Bei Interesse einfach bis zum 10.07.2021 einen Mitgliedsantrag bei einem Narrenrat-Mitglied abgeben.

Eure Schlossberg-Hexa



**VdK
Ortsverband Oggelsbeuren**

Der Ortsverband informiert:

Virtuelle VdK-Landesschulung plus vier Workshops: Schnell anmelden für Auftakt 7. Juli 2021

Als virtuelle Konferenz führt der Sozialverband VdK Baden-Württemberg seine 18. VdK-Landesschulung für Behindertenvertreter, Betriebs- und Personalräte am Mittwoch, 7. Juli, von 9:00 bis 12:30 Uhr, durch. Die Traditionsveranstaltung dreht sich 2021 um „100 Jahre Schwerbehindertenrecht plus Corona-Pandemie - wo stehen wir jetzt? - Herausforderungen und Chancen für die Schwerbehindertenvertretung“. Neu ist dieses Jahr auch, dass es an vier Donnerstagen nach der Onlinekonferenz, also am 8., 15., 22. und 29. Juli, je einstündige virtuelle VdK-Workshops für die Schulungsteilnehmer gibt. Die Konferenzgebühr beträgt 125 Euro, einschließlich dieser vier exklusiven Workshops sowie inklusive eines speziellen Konferenzpakets mit Programm, Tagungsutensilien, samt Snack, zudem einer weiteren Überraschung für die „Aktivpause“ während der Onlinekonferenz. Die Anmeldung erfolgt über das VdK-Online-Formular auf www.vdk-bawue.de (Menüpunkt Angebote/SBV-Service).

Rentenversicherung warnt vor Trickbetrüchern

Die Deutsche Rentenversicherung (DRV) Baden-Württemberg warnt vor einer neuen Betrugsmasche von Trickbetrüchern. Zugleich erstattete der gesetzliche Rentenversicherungsträger Anzeige gegen Unbekannt. Die Trickbetrüger hätten sich unter der Telefonnummer (0711) 848 plus einer vierstelligen Durchwahlnummer als DRV-Mitarbeiter ausgegeben, so die Deutsche Rentenversicherung in ihrer Pressemitteilung von Ende Mai 2021. Die Rentenversicherung nutze jedoch für ihre Telefonate aus der Stuttgarter Zentrale stets die (0711) 848 plus einer fünfstelligen Durchwahl. Und DRV-Anrufe aus der Karlsruher Zentrale seien an der Rufnummer (0721) 825 plus einer ebenfalls fünfstelligen Durchwahl erkennbar. Die Deutsche Rentenversicherung Baden-Württemberg teilte außerdem mit, dass sie niemals telefonisch Bankverbindungen abfrage und auch sonstige Daten, die dem Datenschutz unterliegen, ausschließlich schriftlich anfordere.

Auslandskrankenversicherung und Corona

Viele Menschen planen zurzeit wieder einen Urlaub im Ausland. Stiftung Warentest hat auch dieses Jahr Auslandskrankenversicherungen verglichen. „Achten Sie darauf, dass Ihre Auslandskrankenversicherung auch eine Covid-19-Erkrankung



kung abdeckt“, betont die VdK Patienten- und Wohnberatungsstelle Baden-Württemberg. Denn, einige Tarife leisteten nicht bei Pandemie oder die Versicherung zahle nicht, wenn das Auswärtige Amt vor Reisebeginn für das Urlaubsziel eine Reisewarnung, beispielsweise wegen Corona, ausgesprochen hat, hob kürzlich die in der Stuttgarter Gaisburgstraße 27 ansässige Beratungsstelle (www.vdk.de/patienten-wohnberatung-bw) hervor. Die VdK-Patientenberaterinnen verweisen auf den vollständigen Testbericht in der Juni-2021-Ausgabe der Zeitschrift Finanztest sowie unter www.test.de im Internet.

Inklusives VdK-Sportwochenende für junge Menschen Jetzt für Termin 27.-29. August anmelden

„Sport - Spaß - Freunde mit und ohne Behinderung“ heißt es vom 27. bis 29. August 2021. Da findet eine inklusive VdK-Sportfreizeit im Humboldt-Jugendgästehaus in Bad Schussenried statt. Das aktive VdK-Wochenende richtet sich insbesondere an behinderte und nichtbehinderte Menschen zwischen 6 und 27 Jahren. Sie können vor Ort diverse Einzel- und Teamsportarten ausprobieren und neue Freunde gewinnen. Angeboten werden unter anderem Fußball, Rollstuhlbasketball, Tischtennis, Badminton oder auch Sitzvolleyball, zudem leichtathletische Spiele und Schwimmen. Die An- und Abreise erfolgt in Eigenregie. Infos, auch zu den Teilnahmegebühren und den Corona-Hygienemaßnahmen, gibt es bei Sven Schipper s.schipper@vdk.de. Veranstalter ist der Sozialverband VdK Baden-Württemberg e.V. Die Anmeldung erfolgt bei: Gemeinnützige Gesellschaft zur Förderung des inklusiven Sports mbH, Schönbornstraße 10, 76698 Ubstadt-Weiher, info@ggfis.de

ACE-Fotowettbewerb zur Barrierefreiheit

Unter dem Motto „Barrierefrei besser ankommen!“ steht die diesjährige bundesweite Clubinitiative des Autoclub Europa e.V. (ACE). Der ACE, seit Jahren regelmäßiger Aussteller in Begleitprogramm der VdK-Landesschulung in Heilbronn, will unter anderem mit einem Fotowettbewerb dazu beitragen, dass die täglichen Verkehrswege aller Menschen in Baden-Württemberg, und auch bundesweit, von Barrieren befreit werden. Ein wichtiger Bestandteil dieser ACE-Aktion ist ein Fotowettbewerb, der noch bis zum 31. August 2021 stattfindet. Auf der Mach-mit-Plattform www.ace-clubinitiative.de können teilnehmende Menschen Fotos, die kritische Barrieren zeigen, hochladen. „Es gilt, die Vielzahl an bestehenden Barrieren kreativ und bildstark abzulichten“, betonte der ACE in seinem Schreiben an den Sozialverband VdK Baden-Württemberg und ergänzte: „Barrierefreie Straßen und Wege nutzen allen Menschen. Wir sind davon überzeugt, dass gutes Fortkommen und barrierefreie Mobilität Voraussetzung für ein selbstbestimmtes Leben und gesellschaftliche Teilhabe sind.“



Gesundheits- und Fortbildungsangebote

Evangelisches Bildungswerk Alb-Donau

Auf Entdeckungstour in Kirchen in Ulm - um Ulm - um Ulm herum

Franziskuskirche Ersingen

Datum Sa, 10. Juli, 15.00 - 16.30 Uhr

Ort Franziskuskirche Ersingen (Mittelstr. 23)

Referentin Carola Hoffmann-Richter, Kirchenpädagogin

Gebühr Teilnahme kostenfrei

Veranstalter EBAM

Anmeldung jeweils bis zwei Tage vorher beim EBAM

Die Führung durch die Franziskuskirche in Ersingen musste 2020 Corona-bedingt ausfallen und wird im Rahmen des 10-jährigen Jubiläums dieser Reihe nachgeholt.

Die Kirchenführungen in Ulm, um Ulm und um Ulm herum bieten die Möglichkeit, die Kirchenräume und ihre Bilder, Symbole und Geschichten auf anregende Weise gemeinsam zu entdecken und ihre Botschaft zu entschlüsseln.



Das Regierungspräsidium informiert

23,8 Millionen Euro aus dem Ausgleichstock für finanzschwache Städte und Gemeinden im Regierungsbezirk

Regierungspräsident Klaus Tappeser: „Wir fördern heute das Morgen in unserem Bezirk. Besonders Schulen und Kindergärten konnten berücksichtigt werden.“

Unter dem Vorsitz von Regierungspräsident Klaus Tappeser hat der Verteilungsausschuss „Ausgleichstock“ beim Regierungspräsidium Tübingen heute über das Förderprogramm für das Jahr 2021 entschieden. Insgesamt 23,8 Millionen Euro wurden im Regierungsbezirk Tübingen verteilt. Kommunale Pflichtaufgaben wie Schulen und Kindergärten wurden bei der Mittelverteilung vorrangig berücksichtigt. „Mit dem Ausgleichstock helfen wir bei der Realisierung unverzichtbarer kommunaler Infrastrukturmaßnahmen. Wir fördern damit heute das Morgen in unserem Bezirk, denn knapp 58 Prozent der Fördersumme fließen in den Bau oder die Sanierung von Schulen und Kindergärten“, so Regierungspräsident Klaus Tappeser. Tappeser machte auch deutlich, dass in finanzschwachen Gemeinden viele Maßnahmen nur mit Zuschüssen aus dem Ausgleichstock verwirklicht werden können, da sie die finanzielle Leistungskraft der einzelnen Gemeinde auf Dauer übersteigen. So diene der Ausgleichstock dem Ziel, gleichwertige Lebensbedingungen zu schaffen.

Mit dem Ausgleichstock unterstützt das Land Baden-Württemberg vor allem die Infrastruktur und die Wirtschaft der Gemeinden im Ländlichen Raum und leistet damit zugleich einen Beitrag zur Sicherung von Arbeitsplätzen im Regierungsbezirk Tübingen. Gefördert werden neben dem Neubau von öffentlichen Einrichtungen auch dringend erforderliche Sanierungsmaßnahmen an bestehenden öffentlichen Gebäuden.

Investitionsschwerpunkt: Schulen und Kindergärten

In den wichtigen Pflichtaufgabenbereich „Bau und Sanierung von Schulen sowie von Kindergärten und Kinderkrippen“ mit dem Schwerpunkt „Schaffung von Betreuungseinrichtungen für Kleinkinder“ fließen rund 13,7 Millionen Euro, das entspricht 57,6 Prozent der Zuschüsse. Weitere Förderschwerpunkte stellen der Breitbandausbau und der Ausbau des Glasfasernetzes mit 2,59 Millionen Euro beziehungsweise 10,9 Prozent der Zuschüsse sowie Feuerwehrhäuser und Feuerwehrfahrzeuge mit 2,56 Millionen Euro beziehungsweise 10,8 Prozent der Zuschüsse dar.

Hintergrundinformationen:

In jedem Regierungsbezirk wurde für die Verteilung der Ausgleichstockmittel ein Verteilungsausschuss gebildet. Dieser Ausschuss entscheidet endgültig über die jährliche Verteilung der Mittel im jeweiligen Regierungsbezirk. In diesem Verteilungsausschuss haben neben dem Regierungspräsidium Tübingen Vertreter des Gemeinde-, des Städte- sowie des Landkreistags Sitz und Stimmrecht. Den Vorsitz führt Regierungspräsident Klaus Tappeser.

Im Regierungsbezirk Tübingen stehen für das Förderjahr 2021 aus dem Ausgleichstock 23,8 Millionen Euro zur Verfügung. Hierfür hatten sich 146 Gemeinden mit 150 Anträgen und einer Antragssumme von rund 44,7 Millionen Euro beworben. Insgesamt 15 Anträge konnten nicht berücksichtigt werden. In den wichtigen Pflichtaufgabenbereich „Bau und Sanierung von Schulen sowie von Kindergärten und Kinderkrippen“ mit dem Schwerpunkt „Schaffung von Betreuungseinrichtungen für Kleinkinder“ fließen rund 13,7 Millionen Euro (57,6 Prozent



der Zuschüsse). Es folgen die Breitbandförderung / Ausbau des Glasfasernetzes (Backbone-Netze) mit 2,59 Millionen Euro (10,9 Prozent der Zuschüsse), das Feuerlöschwesen (Feuerwehrlöschhäuser und Feuerwehrfahrzeuge) mit 2,56 Millionen Euro (10,8 Prozent der Zuschüsse), die Mehrzweckhallen und Dorfgemeinschaftshäuser mit 1,28 Millionen Euro (5,4 Prozent der Zuschüsse), der Straßenbau mit 1,13 Millionen Euro (4,7 Prozent der Zuschüsse), die sonstigen gemeindlichen Einrichtungen wie beispielsweise Dorfplätze und Versammlungsstätten sowie Kinderspielplätze mit 1,04 Millionen Euro (4,4 Prozent der Zuschüsse), Hochwasserschutzmaßnahmen mit 0,58 Millionen Euro (2,4 Prozent der Zuschüsse) und die Bauhöfe mit 0,42 Millionen Euro (1,7 Prozent der Zuschüsse). Danach folgen das Bestattungswesen mit 0,35 Millionen Euro (1,5 Prozent der Zuschüsse), die Rathäuser mit 0,12 Millionen Euro (0,5 Prozent der Zuschüsse) sowie zuletzt der Sportstättenbau mit 0,04 Millionen Euro (0,2 Prozent der Zuschüsse). Unter den Zuschussempfängern sind Kleinstgemeinden wie auch Städte vertreten. Die kleinste bezuschusste Gemeinde hat 166 Einwohner und die größte bezuschusste Stadt 27.000 Einwohner. Das Spektrum bei Zuschusshöhe und Zuschussszweck reicht von 15.000 Euro für den Kauf eines Feuerwehrfahrzeuges über 350.000 Euro für den Neubau eines Kinderhauses bis hin zu den beiden diesjährigen Spitzenreitern mit 500.000 Euro für ein interkommunales Projekt im Bereich Halenbad sowie der Verlegung von Glasfaserkabeln. Eine Förderung durch Mittel aus dem Ausgleichstock setzt unter anderem voraus, dass die konkrete Maßnahme nach den Grundsätzen einer leistungsfähigen, sparsamen und wirtschaftlichen Verwaltung geplant wurde.

Förderprogramm „Flächen gewinnen durch Innenentwicklung“ 2021 geht erneut an den Start

Ministerin Razavi: „Innovative Innenentwicklung als wichtiger Baustein zur Wiederbelebung der Innenstädte und für Wohnraumgewinnung“

„Mit dem Förderprogramm „Flächen gewinnen durch Innenentwicklung“ setzen wir in diesem Jahr einen Akzent auf die Aktivierung von Leerständen, die insbesondere auch infolge der Pandemie entstanden sind. So unterstützen wir Kommunen bei der Wiederbelebung ihrer Innenstädte und Ortskerne“, erklärte Nicole Razavi, Ministerin für Landesentwicklung und Wohnen heute (24. Juni) in Stuttgart. „Gezielte Innenentwicklung kann dazu beitragen, die Vitalität der Innenstädte und Ortskerne zu stärken. Das Förderprogramm bildet insoweit einen Baustein des Post-Corona-Restart-Programms der Landesregierung.“

„Weiterhin bildet die Bereitstellung von bezahlbarem Wohnraum einen Schwerpunkt in der diesjährigen Ausschreibungsrunde“, so die Ministerin. „Die Mobilisierung innerörtlicher Flächen für Wohnzwecke bildet ein Schlüsselement für die Schaffung von Wohnraum bei gleichzeitiger Schonung der knappen Ressource Fläche.“ Deshalb fördert das Programm auch in diesem Jahr die „kommunalen Flächenmanager“, die die Kommunen vor Ort dabei unterstützen. Auch Konzepte zu Möglichkeiten von Aufstockung und Dachausbau sind ausdrücklich erwünscht. Die Landesregierung bekennt sich zum Ziel der „Netto-Null“ beim Flächenverbrauch. Innenentwicklung ist heute wichtiger denn je. Dies gilt auch für Konzepte zur Aufwertung und effizienten Nutzung bestehender Gewerbeflächen, die durch das Programm weiter unterstützt werden. Hier gilt es, den Bedarf an Flächen mit dem notwendigen Schutz der Ressourcen in Einklang zu bringen. „Die flächeneffiziente Bereitstellung von Gewerbeflächen ist von zentraler Bedeutung für eine positive gesellschaftliche wie wirtschaftliche Entwicklung.“

Das Programm „Flächen gewinnen durch Innenentwicklung“ fördert nicht-investive Maßnahmen, die auf eine aktive und qualitätsvolle Innenentwicklung abzielen. Mögliche Fördergegenstände sind dabei innovative Konzepte und städtebauliche Entwürfe, Projekte zur Information und Bürgerbeteiligung so-

wie - seit der Ausschreibungsrunde 2016 - der Einsatz einer kommunalen Flächenmanagerin / eines kommunalen Flächenmanagers für Wohnzwecke. Ziel ist es, bestehende Leerstände und innerörtliche Flächen - wie Baulücken und Brachflächen, oder auch Nachverdichtungspotenziale - zu aktivieren.

Das Förderprogramm „Flächen gewinnen durch Innenentwicklung“ richtet sich an alle Städte, Gemeinden, Gemeindeverwaltungsverbände, Landkreise und Zweckverbände in Baden-Württemberg. Seit diesem Jahr können auch die Träger der Regionalplanung Anträge gemeinsam mit Städten, Gemeinden, Gemeindeverwaltungsverbänden, Landkreisen oder Zweckverbänden ihrer Region stellen. Seit 2009 konnten mit dem Programm über 370 Projekte zur Innenentwicklung mit einem Fördervolumen von insgesamt rund 9,5 Millionen Euro unterstützt werden.

Anträge können ab sofort bis zum 13. August 2021 an das Ministerium für Landesentwicklung und Wohnen gerichtet werden. Weitere Informationen und die Antragsunterlagen finden sich im Internet unter:

<https://wm.baden-wuerttemberg.de/de/service/foerderprogramme-und-aufrufe/liste-foerderprogramme/flaechen-gewinnen-durch-innenentwicklung/>

Pflanzen, Tiere, Landwirtschaft

Exkursion auf dem Gestütsgelände am Samstag, 10. Juli 2021 zum Thema Biodiversität im Gestüt Marbach

Im Haupt- und Landgestüt in Marbach und auf den Außenhöfen in Offenhausen und St. Johann samt den Vorwerken gibt es viele positive Beispiele für Biodiversität und nachhaltiges Handeln. Das Biosphärenzentrum Schwäbische Alb bietet am Samstag, 10. Juli 2021, in Kooperation mit dem Haupt- und Landgestüt Marbach, eine exklusive Führung zu diesem Thema an. Der Anmeldeschluss ist am Samstag, 03. Juli 2021.

Das über 500 Jahre alte Haupt- und Landgestüt Marbach im von der UNESCO ausgezeichnetem Biosphärengebiet Schwäbische Alb ist wegen seiner Pferdezucht weltberühmt. Außerhalb der Pandemiezeit besuchten jährlich rund eine halbe Million Tagesbesucher das Gestüt mit seinen Fachwerkgebäuden, Weiden und historischen Stallungen.

Für alle, die sich für Natur und naturnahe Landwirtschaft interessieren, bietet diese Exkursion, unter der fachlichen Leitung von Diplom-Ingenieur Thomas Engelhart, Sachgebietsleiter Landwirtschaft am Haupt- und Landgestüt Marbach, einen Blick „hinter die Kulissen“ des Gestüts. Schwerpunkte zum Thema Biodiversität im Gestüt Marbach werden die derzeitige Prüfung zu einer möglichen Umstellung der gestütseigenen Landwirtschaft auf biologischen Landbau sein. Aber auch die bunten Blühacker zur Erzeugung von „Bienenstrom“, der regionale Linsenanbau, späte Mahd der Pferdeheuwiesen oder der Fledermaus- und Schwalbenschutz, sowie das Bibervorkommen entlang der Lauter werden thematisiert.

Im Rahmen der Exkursion wird es eine Einführung am Startpunkt geben und im Anschluss einen geführten Spaziergang zu verschiedenen Stationen auf dem Gestütsgelände. Dabei gibt es viel zu entdecken und sicherlich auch Neues zu lernen. Zudem besteht die Möglichkeit, das Gestüt von einer ganz anderen Seite, nämlich die der Landwirtschaft und dem Artenreichtum kennenzulernen.

Beginn ist am 10. Juli 2021 um 10:00 Uhr, die Veranstaltung dauert etwa zwei Stunden. Die Anzahl der Teilnahmeplätze ist begrenzt, Anmeldeschluss ist Samstag, 03. Juli 2021. Der genaue Treffpunkt wird bei der Anmeldung bekanntgegeben. Der ursprünglich im Innenraum geplante Vortrag wird coronabedingt in die Exkursion draußen integriert. Die Exkursion ist nicht barrierefrei. Es gelten die am Veranstaltungstag vor Ort gültigen Hygieneregeln. Bitte eine FFP2- oder medizinische Maske mitbringen. Die Kosten belaufen sich auf acht Euro pro Person. Anmeldungen nimmt das Gestüt Marbach telefonisch unter 07385-9695-37 entgegen. Bei starkem Regen entfällt die Veranstaltung.



Gesunder Boden - Veranstaltung des Biosphärenzentrums Schwäbische Alb lädt zum Vortrag mit Feldbegehung ein

Einen gesunden Boden wünschen sich alle, die mit ihm arbeiten und von ihm leben. Wie wichtig die natürliche Bodenfruchtbarkeit dafür ist, wie das Leben im Boden damit zusammenhängt und was die wirkungsvollsten praktischen Maßnahmen zur Entwicklung natürlicher Bodenfruchtbarkeit sind, erfahren Interessierte im Rahmen eines Vortrags mit anschließender Feldbegehung. Die Veranstaltung des Biosphärenzentrums Schwäbische Alb mit Dr. Ulrich Hampl findet am 5. Juli 2021 auf einem Bio-Bauernhof in Münsingen-Auingen statt. Eine Anmeldung ist bis 2. Juli 2021 erforderlich ist.

Was ist natürliche Bodenfruchtbarkeit? Wie trägt das Leben im Boden dazu bei? Dr. Ulrich Hampl, Berater und Referent im Ökolandbau, führt in seinem Vortrag in praktische Maßnahmen zur Förderung der natürlichen Bodenfruchtbarkeit im Ackerbau ein. Bei der anschließenden Feldbegehung wird die Spatendiagnose vorgestellt, eine einfache und präzise Methode zur Beurteilung des Bodengefüges und der Bodenfruchtbarkeit. Der gemeinsame Austausch über Maßnahmen zum Erhalt und Verbesserung der Bodenfruchtbarkeit wird zudem ein zentraler Bestandteil der Veranstaltung sein.

Die Veranstaltung findet am Montag, 5. Juli 2021 von 14:00 bis ca. 17:00 Uhr in Münsingen-Auingen statt. Der genaue Veranstaltungsort sowie der Treffpunkt werden bei Anmeldung bekanntgegeben.

Die Anzahl der Teilnahmeplätze ist begrenzt. Anmeldeschluss ist Freitag 2. Juli 2021, eine Voranmeldung ist beim Biosphärenzentrum Schwäbische Alb unter Tel. 07381 / 932938-31 erforderlich. Die Veranstaltung findet draußen statt, es gelten die am Veranstaltungstag vor Ort gültigen Hygieneregeln. Bitte eine FFP2- oder medizinische Maske mitbringen. Die Veranstaltung ist kostenfrei.

Weitere Informationen:

Die Veranstaltung ist Teil des Jahresprogrammes des Biosphärenzentrums Schwäbische Alb, Biosphärenallee 2-4 in Münsingen-Auingen. Weitere Informationen dazu unter <https://www.biosphaerengebiet-alb.de/index.php/biosphaerenzentrum/programm>



**Das Landratsamt
informiert**

Sitzung des Kreistags

Am **Montag, 12.07.2021**, findet im Tagungszentrum Hessenhöfe in Blaubeuren (Hessenhöfe 33, 89143 Blaubeuren) eine **Sitzung des Kreistags** statt. **Beginn** ist um **14:30 Uhr**.

Tagesordnung

Öffentliche Beratung

1. Nachrücken im Kreistag und Ergänzung der Ausschüsse
2. Busanbindung Bahnhof Merklingen ab Dezember 2022
3. Nachhaltigkeitsstrategie des Alb-Donau-Kreises
4. Breitbandbericht 2021
5. Änderung des Gesellschaftsvertrags der TFU-TechnologieFörderungsunternehmen GmbH
6. Feststellung des Jahresabschlusses 2020
7. AWA 2023 - Organisationsform der Abfallwirtschaft im Alb-Donau-Kreis ab dem Jahr 2023: Gründung eines Eigenbetriebs
8. Bekanntgaben

Heiner Scheffold
Landrat

Fichtenbestände dringend auf Borkenkäferbefall kontrollieren

Kontrollen und Maßnahmen zur Abwehr von Borkenkäferschäden im Wald

Das kühle und regenreiche Frühjahr verlangsamte die Entwicklung der Borkenkäfer. So erfolgte der erste Schwärmflug der Buchdrucker in der ersten Junihälfte. Trotz des verzögerten Schwärmfluges und der verbesserten Wasserversorgung der Fichten besteht im Alb-Donau-Kreis aufgrund der hohen Populationszahlen aus den Vorjahren weiterhin ein erhöhtes Befallsrisiko.

Der Fachdienst Forst, Naturschutz im Landratsamt Alb-Donau-Kreis appelliert daher an alle Waldbesitzenden, ihre Fichtenbestände regelmäßig auf Borkenkäferbefall zu kontrollieren. Dies sollte bei warmer Witterung mindestens einmal in der Woche erfolgen und in gegenseitigem Interesse nicht nur auf den eigenen Wald beschränkt sein.

Besonders gefährdet sind Bestände, die bereits im Vorjahr von Käfern befallen waren oder frisch durchforstet wurden. Auch einzelne Fichten, die durch Unwetter der letzten Woche geworfen oder vom Blitz getroffen wurden, sind zu kontrollieren. Diese bieten den Fichtenborkenkäfern in den kommenden Wochen und Monaten einen idealen Brutraum.

Charakteristisch für einen Befall ist das braune Bohrmehl, das sich in Rindenschuppen oder am Stammfuß der Bäume ansammelt. Frischer Harzfluss oder durch Spechte entfernte Borke können ebenfalls Zeichen für Käferbefall sein. Bestände sollten bei gutem Wetter kontrolliert werden, da Regen das Bohrmehl wegspült.

Was tun bei Käferbefall?

Ein massenhaftes Vermehren des Fichtenschädlings kann nur durch konsequente und schnelle Aufarbeitung von Käferbäumen und liegendem, bruttauglichem Holz verhindert werden. Vom Borkenkäfer befallene Bäume müssen schnellstmöglich gerückt und abgefahren werden. Meldungen über Käferbefall nimmt die örtliche Revierleitung entgegen.

Das Landeswaldgesetz verpflichtet Waldbesitzende, tierische Forstschädlinge, wie den Borkenkäfer, zur Abwehr von Waldschäden rechtzeitig und ausreichend zu bekämpfen.

Vor dem Einschlag sollten sich die betroffenen Waldeigentümerinnen und -eigentümer wegen der Längenaushaltung und Gütesortierung mit der zuständigen Betreuungsrevierleitung oder der Geschäftsführung der Forstbetriebgemeinschaften (FBG) Ulmer Alb (Herr Köhler, Telefon 07337 9247691) bzw. der FBG Alb-Donau-Ulm (Herr Menz, Telefon 0731 382614) in Verbindung setzen. Nur so kann eine zügige Vermarktung und Abfuhr des Holzes sichergestellt werden.

Für Waldbesitzende, die den Einschlag nicht selbst durchführen können, bietet der Fachdienst Forst, Naturschutz im Landratsamt mit den zuständigen Leitungen der Betreuungsreviere Unterstützung an. Neben der kostenlosen Beratung gehören hierzu auch die Vermittlung geeigneter Arbeitskräfte gegen Kostenersatz, der Holzverkauf, die Organisation von Zwischenlagerungen oder ggf. die Schutzspritzungen der befallenen Hölzer.

Weitergehende Informationen

Förderung von Holz aus Extremwetterereignissen und zur Wiederbewaldung der Flächen erhalten Sie auf der Homepage des MLR unter folgendem Link:

https://foerderung.landwirtschaft-bw.de/pb/,Lde/Startseite/Foerderungswegweiser/Nachhaltige+Waldwirtschaft+_NWVV
Informationen zur Borkenkäfersituation sind auf der Internetseite der Forstlichen Versuchs- und Forschungsanstalt Baden-Württemberg erhältlich:
<http://www.fva-bw.de/monitoring/index9.html>

Auskünfte erteilt auch der Fachdienst Forst, Naturschutz des Landratsamts unter der Telefonnummer 0731 185-1640.

**Bundesagentur für Arbeit**
Agentur für Arbeit Ulm**Umweltschutz**

Familienkasse - Weitere Hilfe in der Pandemie: Kinderfreizeitbonus 2021

Ab August 2021 erhalten bedürftige Familien und Familien mit kleinen Einkommen einmalig 100 EUR für jedes minderjährige Kind.

Der Bundestag hat am 11. Juni 2021 mit dem Aktionsprogramm „Aufholen nach Corona für Kinder und Jugendliche“ weitere finanzielle Hilfen für bedürftige Familien beschlossen. Mit dem Kinderfreizeitbonus sollen Kinder und Jugendliche Unterstützung erhalten, um Angebote zur Ferien- und Freizeitgestaltung wahrnehmen und Versäumtes nachholen zu können. Die Einmalzahlung wird nicht auf Sozialleistungen angerechnet. Familien, die Kinderzuschlag (KiZ), Wohngeld oder Hilfe zum Lebensunterhalt beziehen, erhalten den Kinderfreizeitbonus ab August 2021 von der Familienkasse der Bundesagentur für Arbeit.

Den Kinderfreizeitbonus gibt es für jedes Kind, für das im August 2021 Kinderzuschlag bezogen wird und das am 1. August 2021 noch nicht volljährig ist. Familien, die der Familienkasse bereits als KiZ-Beziehende bekannt sind, erhalten den Kinderfreizeitbonus automatisch in Form einer Einmalzahlung im August - hier muss daher KEIN Antrag gestellt werden. Auch bei parallelem Bezug von KiZ und Wohngeld bzw. KiZ und Leistungen der Grundsicherung (SGB II) wird der Kinderfreizeitbonus automatisch von der Familienkasse ausgezahlt.

Bei Empfängerinnen und Empfängern von ausschließlich Wohngeld sowie von Hilfen zum Lebensunterhalt (Sozialhilfe nach SGB XII) ist Folgendes zu beachten: Damit die Familienkasse in diesen Fällen den Bonus zeitnah ab August 2021 auszahlen kann, muss der Kinderfreizeitbonus mit einem kurzen Antragsformular zu beantragt werden. Dieses Formular finden Sie ab Anfang Juli 2021 unter www.familienkasse.de. Der ausgefüllte Antrag und geeignete Nachweise zur Wohngeld- oder Sozialhilfebewilligung für August 2021 (z.B. Bewilligungsbescheid) können per Post an die zuständige regionale Familienkasse gesendet werden. Die zuständige Familienkasse ist auf dem Kindergeldbescheid vermerkt. Alternativ steht online der Dienststellenfinder (nach Postleitzahl) der Familienkasse zur Verfügung. Die Auszahlung erfolgt frühestens ab August 2021. Alle aktuellen Informationen rund um den Kinderfreizeitbonus finden Sie auch auf der Sonderseite der Familienkasse, die laufend aktualisiert wird.

Für allgemeine Fragen zum Antragsverfahren steht ab Anfang Juli 2021 die gebührenfreie Rufnummer 0800 4555543 zur Verfügung. Der im Internet bereitgestellte Antragsvordruck kann ab Juli an die eigens dafür eingerichtete E-Mailadresse Kinderfreizeitbonus@arbeitsagentur.de gesendet werden. Kundinnen und Kunden, die weder Kinderzuschlag, noch Wohngeld oder Sozialleistungen nach SGB XII beziehen, allerdings Leistungsempfänger in den Bereichen SGB II, Asylbewerberleistungsgesetz (AsylbLG) oder im Rahmen der Ergänzenden Hilfe zum Lebensunterhalt im Sozialen Entschädigungsrecht nach dem Bundesversorgungsgesetz (BVG) sind, erhalten ebenfalls den Kinderfreizeitbonus. Hierfür muss kein gesonderter Antrag gestellt werden; der Kinderfreizeitbonus wird von der jeweils zuständigen Stelle automatisch ausgezahlt.

Immer gut informiert: Aktuelle Informationen sowie Anträge finden Sie online direkt unter www.familienkasse.de.

LUBW Landesanstalt für Umwelt Baden-Württemberg

**Kontinuierlicher Rückgang von Luftschadstoffen in
Baden-Württemberg, Luftqualitätsindex:
Überwiegend sehr gute Luft im Jahr 2020**

Karlsruhe. Die Qualität der Luft in Baden-Württemberg war im vergangenen Jahr in der Summe überwiegend sehr gut. Dies zeigt der im Jahr 2020 eingeführte Luftqualitätsindex der LUBW Landesanstalt für Umwelt Baden-Württemberg, der täglich ermittelt wird. Sein Jahresverlauf für das Jahr 2020 wurde nun ausgewertet und auf der Webseite „Überblick Luftqualität Baden-Württemberg 2020“ veröffentlicht.

„Generell verbessert sich seit vielen Jahren die Qualität der Luft kontinuierlich in Baden-Württemberg. Dies zeigt, die zahlreichen Maßnahmen zur Reduktion von Luftschadstoffen wirken. Dazu zählen Maßnahmen wie verbesserte Filter in Industrieanlagen, Reduktion der Schadstoffe aus dem Kraftfahrzeugverkehr oder die Einführung von Tempolimits“, so Eva Bell, Präsidentin der LUBW.

Luftqualitätsindex zeigt Belastung für die Menschen auf
Der Luftqualitätsindex Baden-Württemberg ist ein tagesaktueller Indikator, der die Belastung verschiedener Luftschadstoffe auf die Gesundheit des Menschen widerspiegelt. Der Index umfasst je nach Messumfang der jeweiligen Messstation die Konzentrationen der Schadstoffe Ozon, Stickstoffdioxid sowie Feinstaub der Fraktionen PM₁₀ und PM_{2,5}.

Luftqualität im Jahresverlauf 2020

Aufgrund der Silvesterfeuerwerke startete das Jahr 2020 mit einer schlechten Luftqualität. Ende Januar führte eine Inversionswetterlage zu einem schlechten Austausch der Luft. Schadstoffe verblieben an Ort und Stelle. Entsprechend wurde an städtischen und verkehrsnahen Standorten hohe Feinstaubwerte gemessen.

Eine ausgeprägte Hochdruckwetterlage führte Ende März bis April ebenfalls zu austauscharmen Witterungsbedingungen und entsprechend zu erhöhten Schadstoffkonzentrationen und dies, obwohl im gleichen Zeitraum die Verkehrszahlen aufgrund des Corona-Lockdowns deutlich zurückgingen. Im Sommer wurde an wenigen Tagen hohe Ozonkonzentrationen festgestellt. Die vereinzelt Tage sind in der Abbildung 1.1. gelb markiert. Der Eintrag von Saharastaub führte an einem Tag im November zu „schlechter“ Luft an den ländlichen Hintergrundmessstationen.

Ozon und Klimawandel

Seit Anfang der 1990er-Jahre ist ein Rückgang der Immissionsbelastung durch Ozon sowohl an den Messstationen im städtischen als auch im ländlichen Hintergrund festzustellen, der sich insbesondere bei den Spitzenkonzentrationen zeigt. Ursache sind die rückläufigen Werte der Ozonvorläufersubstanzen: Stickstoffdioxid, flüchtige organische Verbindungen ohne Methan (non-methane volatile organic compounds, NM-VOC), Methan und Kohlenmonoxid.

Aufgrund des Klimawandels werden in Zukunft heißere und trockenere Sommer zunehmen. Diese Wetterlagen begünstigen die Bildung des Reizgases Ozon. „Das Jahr 2020 war das zweitwärmste und zweitsonnigste Jahr in Baden-Württemberg seit den Wetteraufzeichnungen. Wir verdanken es den deutlich zurückgegangenen Luftschadstoffen, insbesondere den sogenannten Vorläufersubstanzen, dass die Spitzenkonzentrationen von Ozon bisher noch nicht wieder gestiegen sind“, erläutert Bell. Im Sommer 2020 führten die warmen und sonnigen Wetterlagen an sechs Tagen im Juli und August an einigen Messstationen zu Überschreitungen des Informationsschwellenwertes von 180 µg/m³ Ozon (1-Stundenmittelwert). Der Jahresverlauf des Indexes sowie Informationen zu ein-



zelen Luftschadstoffe stehen ab sofort auf der LUBW-Webseite „Überblick Luftqualität Baden-Württemberg 2020“ zur Verfügung.



Aus der Nachbarschaft

Musikschule Raum Munderkingen

Ansprechpartnerin für kompetente und erfolgreiche Musikausbildung

Unterrichtsbeginn ab 01. Oktober

Alle Altersstufen

Die MUSIKSCHULE RAUM MUNDERKINGEN nimmt ab sofort Anmeldungen für ihren Schuljahresbeginn am 1. Oktober an. Kinder, Jugendliche, Erwachsene, Senioren und Wiedereinsteiger erwartet eine vielseitige und qualifizierte Ausbildung durch erfahrene und engagierte Dozenten. Instrumentale Fertigkeiten, Freude an guter Musik und gemeinsames Musizieren stehen im Mittelpunkt. Anmeldungen auf freie Unterrichtsplätze sind auch im laufenden Unterrichtsjahr jederzeit möglich.

Musikalische Früherziehung (MFE)

Auch die MFE beginnt wieder ab 01. Oktober mit speziell auf Kinder zwischen 4 und 6 Jahren abgestimmten Lerninhalten. Was ist MFE? Zu einem kurzen (ca. 30 Min.) unverbindlichen Informationsgespräch laden wir interessierte Eltern herzlich ein. Unter folgenden Orten und Terminen können Sie frei wählen:

- Rottenacker, Musikerheim, Mittwoch, 14. Juli, 9:00 - 9:30 Uhr
- Emerkingen, Kindergarten (im Garten / im Dachgeschoß), Donnerstag, 15. Juli 9:25 - 9:55 Uhr
- Munderkingen, Musikerheim, Donnerstag, 15. Juli, 10:30 - 11:00 Uhr

Sollte kein Termin passen, melden Sie sich einfach bei unserer Dozentin Frau Heidi Klonner (07393 6545)

Corona Hinweise

- Bei gutem Wetter finden die Veranstaltungen im Freien statt.
- Bei schlechtem Wetter finden die Veranstaltungen im Inneren statt; es gelten die tagesaktuellen Corona Bestimmungen des Landes BW
- Wenn möglich, vorher bitte kurz bei heidi.klonner@gmx.de anmelden.

Instrumente, Fächer

- Holz- und Blech, Klavier, Streichinstrumente, Akkordeon, Gitarre, Keyboard, Schlaginstrumente
- Andere Instrumente auf Anfrage - wir bemühen uns gerne auch bei selteneren Instrumenten um eine Lehrkraft oder vermitteln einen Unterricht
- Musiktheorie und Gehörbildung D- und C-Prüfungen, Aufnahmeprüfung angehender Musikstudenten
- Projektbezogene Ensemblegruppen bieten weitere Möglichkeiten der musikalischen Entfaltung im Rahmen gemeinsamen Musizierens auch in der Öffentlichkeit

Beratung und Schnupperstunden

Wer ein Instrument erst einmal ausprobieren möchte, kann sich für eine Beratung oder Schnupperstunde bei der betreffenden Lehrkraft anmelden. Die Musikschulleitung vermittelt den Kontakt.

Senioren

- Ab 60 Jahren entfällt der Erwachsenenzuschlag.
- Wer als Jugendlicher gerne ein Musikinstrument erlernt hätte, es aber nicht tun konnte,
- wer früher ein Instrument erlernt hat und nun seine Fertigkeiten auffrischen und erweitern möchte,
- wer auch in vorgerücktem Alter noch etwas Neues im musischen Bereich beginnen möchte, ist in der MUSIKSCHULE RAUM MUNDERKINGEN bestens aufgehoben!

Pädagogisches Konzept

Das bewährte Konzept der MUSIKSCHULE RAUM MUNDERKINGEN, auf der Basis einer guten und konsequenten Ausbildung in der Breite auch Begabungen an der Spitze fördern zu können, äußert sich sowohl im hohen Grad ihrer kulturellen und gesellschaftlichen Vernetzung als auch in bemerkenswerten Erfolgen bei Wettbewerben (z. B. Bundeswettbewerb Jugend Musiziert) und Wertungsspielen.

Unterricht digital

Qualitativ erfolgversprechenden digitalen Unterricht können wir aufgrund unserer Erfahrung in diesem Bereich anbieten, insbesondere auch als kurzfristigen Ersatz bei Verhinderung eines Unterrichtspartners. Voraussetzung ist das Vorhandensein einer angemessenen technischen Ausrüstung

Sportverein Oggelsbeuren - Abt. Tennis

Am Sonntag, den 04.07.2021 startet die Runde für die Herren Bezirksstaffel 2 in einem Heimspiel gegen den TC Herbertingen 2 um 09:00 Uhr. Sowie die Damen Kreisstaffel 1 mit einem Auswärtsspiel gegen den TA SpVgg Obermarchtal 1 ebenfalls um 09:00 Uhr.

Wir wünschen beiden Mannschaften viel Erfolg!

Musikverein Oggelsbeuren e.V.

Alteisensammlung am kommenden Samstag!

Zur Erinnerung: Am kommenden Samstag, den 03. Juli findet unsere jährliche Alteisensammlung in Moosbeuren, Mühlhausen, Meisterhof statt.

Wir danken für Ihre Unterstützung!

*Förderverein für Musik und Kultur Oggelsbeuren e. V.
Musikverein Oggelsbeuren e. V.*

djo - Deutsche Jugend in Europa

- Für Kurzentschlossene Familienfreizeit im Schwarzwald!

Der Jugendverband DJO-Deutsche Jugend in Europa bietet vom 13. bis 20. August 2021 im Ferienheim Aschenhütte in Bad Herrenalb eine Familienfreizeit an. Eine schöne Möglichkeit mit dem eigenen Kind oder Enkelkind (bis 14 J.) zusammen in netter Gesellschaft die Ferien zu verbringen. Unter der Leitung eines ausgebildeten Mitarbeiterteams gibt es ein buntes gemeinsames Programm, bestehend aus Basteln, Spielen, Wandern, Baden, Lagerfeuer, Tanzen und vieles mehr. Durchgeführt wird diese kostengünstige Familienfreizeit im „Ferienheim Aschenhütte“, einer DJO eigenen Jugendbildungsstätte. Jeder Familie steht ein eigenes Familienzimmer zur Verfügung. Da noch einige Plätze frei sind, freuen wir uns auf Anmeldungen an: DJO-Deutsche Jugend in Europa e.V., Schlossstr. 92, 70176 Stuttgart, Tel.: 0711-625138, E-Mail: zentrale@djobw.de; Internetseite: www.djobw.de

Selbsthilfebüro KORN e.V.

- Ein Haar auf dem Kopf ist relativ wenig, ein Haar in der Suppe relativ viel.

Relativitätstheorie einmal anders. Bei der Autoimmunerkrankung Alopecia Areata - auch kreisrunder Haarausfall genannt, handelt sich um entzündlichen Haarausfall in unterschiedlichen Formen und Ausprägungen, von dem allein in Deutschland mehr als 1,5 Mio. Menschen betroffen sind. Kreisrunder Haarausfall zeichnet sich durch klar begrenzte Areale von totalem Haarverlust aus. Typischerweise handelt es sich um eine oder mehrere etwa münzgroße, meist runde oder ovale kahle Stellen auf der Kopfhaut. Ebenso können im Bartbereich, an den Augenbrauen und Wimpern sowie am Körper kahle Stellen auftreten. Dies kann zu Schwierigkeiten im Alltag und zu psychischer Belastung führen. Damit Betroffene und deren Angehörige nicht länger mit dieser Problematik alleine sind, gibt es jetzt eine Anlaufstelle des Vereins Alopecia Areata Deutschland e. V., der in Ulm eine neue Gruppe



eröffnet hat. Die Gruppenleiterin möchte motivieren und Mut machen, Erfahrungen, Tipps und Erlebnisse in einer positiven und vertrauensvollen Atmosphäre auszutauschen. Nach dem Motto: ‚Trau dich‘ sind alle Interessierten aufgefordert, sich entweder telefonisch an das Selbsthilfebüro KORN e. V. unter Tel.: 07 31 / 88 03 44 10 oder per E-Mail an kontakt@selbsthilfebüro-korn.de zu wenden. Die Gruppenleiterin freut sich schon jetzt auf gute Gespräche.

Regionale Energieagentur Ulm -

Energiespartipp der Woche:

Strom und Wärme aus der Sonne

Photovoltaik und Solarthermie - wo liegt der Unterschied?

Das ist schnell erklärt: Photovoltaik erzeugt aus Sonnenenergie elektrischen Strom, während die Solarthermie Wärme zum Heizen oder zur Warmwasserbereitung bereitstellt. Gewonnen werden Strom und Wärme durch jeweils unterschiedliche Technik: Zellen oder aber Kollektoren.

Strom: Photovoltaikanlagen bestehen aus Siliziumzellen, welche die Sonnenenergie in Gleichstrom umwandeln. Diese Zellen werden in Modulen zusammengefasst. Ein angeschlossener Wechselrichter wandelt den Gleichstrom dann in Wechselstrom um. Der erzeugte Strom kann im Haushalt direkt verbraucht oder in einem Stromspeicher zwischengelagert werden. Die dritte Möglichkeit ist eine Einspeisung ins Stromnetz.

Wärme: Eine Solarthermieanlage nutzt die Sonnenenergie über Wärmekollektoren. Das geschieht, indem sich die in den Kollektoren befindliche Trägerflüssigkeit durch die Sonne erwärmt. Die warme Flüssigkeit wiederum erhitzt in einem Wärmetauscher kaltes Wasser, das dann im Haushalt/Wohnung Verwendung findet. Im Gegensatz zum Strom aus Photovoltaik lässt sich überschüssige Wärme aus der Solarthermieanlage nicht in ein öffentliches Netz einspeisen. Dafür über Tage in einem Pufferspeicher speichern.

Welche Einsparmöglichkeiten die Strom- und Wärmeergewinnung aus Sonnenenergie im Einzelfall bietet, erklären die Experten der Regionalen Energieagentur Ulm gerne im persönlichen Gespräch. Nehmen Sie Kontakt mit uns auf!

Die Regionale Energieagentur hilft Ihnen beim Energiesparen. Nutzen Sie unser kostenloses und unabhängiges Erstberatungsangebot.

Kontakt:

Regionale Energieagentur Ulm gGmbH
Hafenbad 25, 89073 Ulm
Tel. 0731-79033080

info@regionale-energieagentur-ulm.de
www.regionale-energieagentur-ulm.de

Regionale Energieagentur Ulm

- Zahl des Monats: CO₂-Ausstoß kommt teuer 25 Euro

... beträgt aktuell der Preis für den Ausstoß einer Tonne CO₂. Diese Regelung gilt seit Januar 2021 und betrifft Unternehmen, die Heizöl, Erdgas, Benzin und Diesel auf den Markt bringen. Die Abgabe soll den Verbrauch von fossilen Heiz- und Kraftstoffen verteuern, um mehr Anreiz zum Energiesparen und Nutzen erneuerbarer Energien zu geben. Der CO₂-Preis wird bis 2025 schrittweise erhöht werden.

Die Regionale Energieagentur hilft Ihnen beim Energiesparen. Nutzen Sie unser kostenloses und unabhängiges Erstberatungsangebot.

Kontakt:

Regionale Energieagentur Ulm
Hafenbad 25, 89073 Ulm
Tel. 0731-79033080

info@regionale-energieagentur-ulm.de
www.regionale-energieagentur-ulm.de

Verband Katholisches Landvolk

Familienwallfahrt Heiligkreuz / Stuppach am Sonntag, 11. Juli 2021

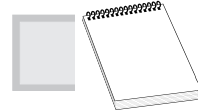
Am Sonntag, 11.07.2021 lädt der Verband Katholisches Landvolk im Main-Tauber-Kreis zur Familienwallfahrt zum Hl. Kreuz bei **Stuppach** ein. Um **14:00 Uhr** zelebriert **Weihbischof Dr. Gerhard Schneider** den Gottesdienst.

Musikalisch wird der Festgottesdienst von der Landvolk-Kapelle umrandet.

Bei schlechtem Wetter ist der Gottesdienst in der kath. Kirche St. Kilian in Assamstadt.

Unter Einhaltung aller aktuellen Corona-Vorschriften.

Herzliche Einladung an alle Interessierten.



Die Krankenkassen informieren

BARMER

Personalwechsel bei der BARMER - Marco Kraus ist neuer Geschäftsführer in Ulm

Marco Kraus leitet ab dem 1. Juli die Geschäftsstelle der BARMER in Ulm. Er folgt auf Richard Kitzinger, der das Unternehmen verlassen hat. Kraus ist ein Eigengewächs der BARMER. Im Jahr 2012 begann er in Karlsruhe seine Ausbildung zum Sozialversicherungsfachangestellten. Danach war der 26-Jährige in der Regionalgeschäftsstelle der Krankenkasse in Freudenstadt tätig, die er seit dem Jahr 2018 auch geleitet hat. Parallel absolvierte er sein Studium zum Krankenkassenfachwirt. „Nach sechs Jahren in Freudenstadt war es Zeit für einen Wechsel. Ich freue mich auf Ulm, auf eine neue Stadt, meine neuen Kollegen und unsere Kunden“, so Kraus.

Barmer-Geschäftsstelle in Ulm ist wieder geöffnet

Die BARMER-Geschäftsstelle in der Münchner Straße 17 ist montags bis mittwochs von 9 bis 18 Uhr, donnerstags von 9 bis 19 Uhr und freitags von 9 bis 16 Uhr geöffnet. Um die Gesundheit der Versicherten und Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter gleichermaßen zu schützen, gelten beim Besuch im BARMER-Kundencenter die üblichen Hygieneregeln. Um Wartezeiten möglichst zu vermeiden, rät Marco Kraus weiterhin zur Vereinbarung eines individuellen Beratungstermins. Dies erspare in jedem Fall Wartezeit, da wegen der Abstandsregeln nur eine begrenzte Anzahl an Kundinnen und Kunden die Geschäftsräume betreten könnten.

Eine Übersicht über alle Kontaktmöglichkeiten zur BARMER gibt es unter: www.barmer.de/persoeliche-beratung

AOK

Komatrinken in Ulm und im Alb-Donau-Kreis rückläufig - Im Corona-Jahr 2020 geht der Alkoholkonsum weiter zurück

In Deutschland und vielen anderen Ländern ist Alkohol als Genussmittel kulturell fest verankert. Regelmäßiger Konsum bringt jedoch erhebliche Gesundheitsschäden mit sich. Insbesondere das riskante Rauschtrinken, auch „Komasaufen“ genannt, kann akute Schäden wie Alkoholvergiftungen bis hin zum Tode zur Folge haben. Langfristig kann es zu einer Alkoholabhängigkeit führen - dem größten Suchtproblem in Deutschland. Der größte Teil der Alkohol-Missbräuche betrifft die Altersgruppe der 40- bis 59-Jährigen, insbesondere bei den Männern. Diese sind damit etwa dreimal so oft betroffen wie Frauen. Erfreulicherweise ist der Trend zum Komatrinken seit Jahren rückläufig.

Im Pandemiejahr 2020 ist unter den AOK-Versicherten in Baden-Württemberg die Zahl der Alkoholvergiftungen, die zu einer Einlieferung ins Krankenhaus geführt haben, gegenüber dem Vorjahr um 20 Prozent zurückgegangen. „Im Stadtkreis Ulm fiel der Rückgang mit 6,3 Prozent deutlich geringer aus als



im Landesschnitt“, erklärt Dr. Sabine Schwenk, Geschäftsführerin der AOK Ulm-Biberach. „Im Jahr 2020 mussten in Ulm 90 Versicherte aufgrund einer Alkoholvergiftung im Krankenhaus behandelt werden - 27 Frauen und 63 Männer. Im Jahr zuvor waren es 95 Versicherte.“ Im Alb-Donau-Kreis zählte die AOK im Jahr 2019 noch 145 behandelte Fälle von Alkoholvergiftungen, im Jahr 2020 ging diese Zahl auf 123 zurück. Betroffen waren 26 Frauen und 97 Männer. „Das ist ein Rückgang um 16,3 Prozent“, so Schwenk.

Diesen positiven Effekt bestätigt auch eine von der AOK in Auftrag gegebene Befragung des Meinungsforschungsinstituts Civey, bei der 2600 Menschen in Baden-Württemberg zu ihrem Alkoholkonsum während der Corona-Pandemie interviewt wurden. Etwa ein Viertel aller Befragten in der Region trinkt nach eigenen Angaben überhaupt keinen Alkohol. Ein weiteres Viertel gab an, weniger Alkohol getrunken zu haben als vor der Pandemie. Bei rund 39 Prozent hat sich der Alkoholkonsum in dieser Zeit nicht verändert und etwa elf Prozent haben während der Pandemie eher mehr Alkohol als vorher getrunken. Rund elf Prozent der Befragten trinken täglich Alkohol, 19 Prozent konsumieren ein bis zwei Mal in der Woche alkoholische Getränke. Am beliebtesten ist in Ulm und dem Alb-Donau-Kreis mit rund 34 Prozent der Wein, gefolgt von Bier mit 30 Prozent. Das Phänomen Komatrinken tritt auch schon bei Jugendlichen auf. Fast zehn Prozent der Befragten erinnern sich, den ersten Vollrausch im Alter zwischen zwölf und 14 Jahren gehabt zu haben, rund 36 Prozent erlebten ihren ersten starken Rausch im Alter zwischen 15 und 17 Jahren. Die Gesundheitskasse arbeitet seit langer Zeit mit den Suchtbeauftragten des Landkreises zusammen, die sich besonders für Projekte gegen Alkoholmissbrauch engagieren. „Diese Zusammenarbeit ist für die AOK eine sehr gute Investition“, betont Sabine Schwenk. Präventionsarbeit sei besonders wertvoll, damit Jugendliche sich kein Suchtverhalten antrainierten. Nicht zuletzt aufgrund der schwankenden Komatrinker-Zahlen wird die AOK auch künftig diese wertvolle Arbeit unterstützen.

Neue Leiterin für das AOK-Kundencenter Riedlingen - Marina Antz übernimmt die Führung des AOK-Standortes an der oberen Donau

Der AOK-Standort Riedlingen hat eine neue Leitung. Marina Antz ist seit Juni verantwortlich für das AOK-Kundencenter mit seinen rund 23.700 Versicherten und 700 Firmenkunden. Marina Antz folgt auf Tina Fiesel, die in dieser Funktion Ansprechpartnerin für die Riedlinger AOK-Kundinnen und Kunden war und sich nun in Elternzeit befindet.

Die 37-jährige Betriebswirtin freut sich auf ihre neue Aufgabe. „Mit meinen neun Kolleginnen und Kollegen möchte ich den AOK-Versicherten vor Ort weiterhin den bestmöglichen Service bieten“, sagt Marina Antz. „Es ist mir wichtig, unsere Kunden, ihre Interessen und ihre Erwartungen kennenzulernen. Natürlich möchte ich mich gut vernetzen. Ich lege Wert darauf, dass man sich gut kennt. Die persönliche und kompetente Beratung unserer Versicherten gehört schließlich zu unseren großen Stärken.“

Marina Antz hat die komplette AOK-Laufbahn durchlaufen: von der Ausbildung zur Sozialversicherungsfachangestellten bis zur Betriebswirtin. Ihre Karriere führte die 37-Jährige aus Heudorf bei Scheer (Landkreis Sigmaringen) über die Kundencenter Weingarten, Gammertingen, Meßkirch und Sigmaringen nach Riedlingen. „Direkt nach dem Abitur hatte ich mir noch überlegt, in Richtung Sozialpädagogik oder Krankenhausmanagement zu gehen“, so Antz. „Aber mir hat es dann bei der AOK so großen Spaß gemacht, dass ich nichts anderes mehr machen will. Das Gesundheitssystem ist ein spannendes Feld mit wichtigen Aufgaben. Ich möchte es für die Menschen mitgestalten.“

Dr. Sabine Schwenk, Geschäftsführerin der AOK Ulm-Biberach, gratuliert Marina Antz zur neuen Position: „Wir freuen uns sehr, mit Frau Antz eine kompetente Kollegin gefunden zu haben, die die AOK-Versicherten, die Firmenkunden und

nicht zuletzt auch die Kolleginnen und Kollegen in Riedlingen herausragend beraten wird. Ich wünsche ihr viel Erfolg für ihre neue Aufgabe.“



Postagentur informiert

Öffnungszeiten der Postagentur Oberstadion

Mo.	14.00 bis 16.30 Uhr
Di.	14.00 bis 16.30 Uhr
Mi.	09.00 bis 11.00 Uhr 14.00 bis 16.30 Uhr
Do.	14.00 bis 18.00 Uhr
Fr.	09.00 bis 11.00 Uhr 14.00 bis 16.30 Uhr
Sa.	08.30 bis 11.30 Uhr

Unter der Telefonnummer 07357/921423 sind wir für Sie zu den Öffnungszeiten erreichbar.

Unser Dauertiefpreis für Oberhemden!!!

Oberhemd **2,80 Euro**
gewaschen und handgebügelt

Ihr Team von der Postagentur Oberstadion, Kirchplatz 23
Erika Lamparter, Brigitte Laub, Ariane Schelkle



Die Pflegedienste informieren

Pflegestützpunkt Alb-Donau-Kreis,

Sternplatz 5, 89584 Ehingen
Dienstag und Freitag (8 bis 12:30 Uhr),
Donnerstag (8 bis 17:30 Uhr)
Claudia Litzbarski, 07391 779 2476
claudia.litzbarski@alb-donau-kreis.de

Kostenloses INFO-Telefon
0800 / 0 586 586

- Grund- und Behandlungspflege
- Hauswirtschaftliche Versorgung
- Essen auf Rädern

**Ambulanter
Pflegeservice**
der Krankenhaus GmbH
Alb-Donau-Kreis



Maschinering Biberach- Ehingen Soziale Dienste gemeinnützige GmbH

Betriebs- und Haushaltshilfe,
Familienpflege
Tel. 07351/18826-20

Infos und Jobs unter www.mr-info.de

Sozialstation



Raum
Munderkingen

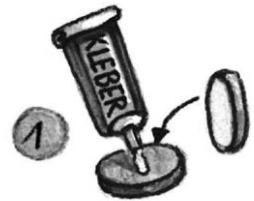
Sie erreichen uns rund um die Uhr
Telefon: 07393.3882 * Fax: 07393.6743

- Krankenpflege ► Altenpflege ► Hausw. Versorgung ► Mobiler Sozialer Hilfsdienst
- Med. Fußpflege ► Familienpflege ► Nachbarschaftshilfe



Das brauchst du:

- 2 saubere, gleich große Gläser mit Schraubverschluss
- Kraftkleber oder Heißklebepistole
- einen großen Nagel
- ein Stück dicke Pappe
- feinen Vogelsand (aus der Drogerie)
- Stoppuhr, Sieb, Hammer
- buntes Klebeband, Sticker



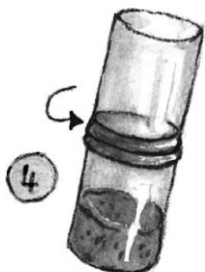
Schraub die Deckel der Gläser ab und kleb sie mit der Oberseite aufeinander.



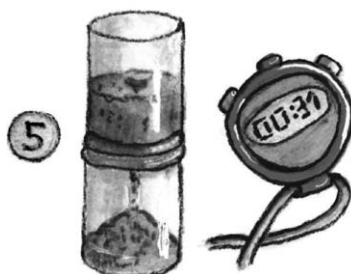
Wenn der Kleber getrocknet ist, schlag den Nagel durch die Deckel, sodass ein Loch entsteht – leg vorher ein Stück Pappe darunter!



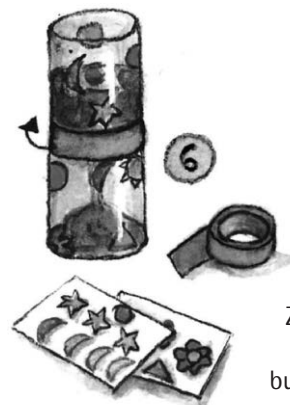
Sieb den Sand einmal durch und füll ihn in eines der Gläser.



Verschließ dieses Glas mit dem „Doppeldeckel“ und schraub das andere Glas von oben darauf.



Starte deine Sanduhr nun, indem du die Gläser umdrehst. Lass dazu die Stoppuhr laufen, um festzustellen, wie lange der Sand braucht, um von einem Glas ins andere zu rieseln. Wenn du die Sanduhr beispielsweise auf drei Minuten einstellen willst, musst du die Sandmenge entsprechend anpassen und mit der Stoppuhr die Zeit überprüfen.



Zum Schluss kannst du den „Doppeldeckel“ mit einem bunten Klebeband umwickeln. Damit sieht deine Sanduhr nicht nur schöner aus, sondern ist auch stabiler. Außerdem kannst du noch Sticker daraufkleben



Silke Kaser betreut gewerbliche wie auch private Anzeigenkunden in allen Fragen der Anzeigenabwicklung. Wenn Sie etwas wissen wollen über Gestaltung, Formate, Preise - Silke Kaser hilft Ihnen gerne weiter.

Telefon 07154 8222 - 73

WAGNER Druck + Verlag

Druck + Verlag Wagner GmbH & Co.KG · Max-Planck-Straße 14 · 70806 Kornwestheim

Logopädie

Riedlingen

BERATUNG, DIAGNOSTIK UND BEHANDLUNG
von Sprechen, Sprache, Stimme, Hören und Schlucken

Wir freuen uns auf Ihren Anruf.

Riedlingen Kastanienallee 2 88499 Riedlingen Tel: 07371/4400506	Uttenweiler Kirchweg 4/1 88524 Uttenweiler Tel: 0157/50305633
--	--

www.logopaedie-riedlingen.de




Blutspenden = Leben retten
Infos unter www.blutspende.de

Ihre Anzeige im Mitteilungsblatt
treffsicher – verbrauchernah – erfolgreich – preiswert!

GESCHÄFTSANZEIGEN

Besuchen Sie unsere große Ausstellung
Sektionaltore, Rolltore, Kipptore, Industrietore...



Kipptorstraße 1-3
88630 Pfullendorf
Ortsteil Aach-Linz
Telefon: 07552 2602-0

www.pfullendorfer.de
Montag bis Freitag 07:30 - 12:00 Uhr und 13:00 - 16:30 Uhr oder nach Vereinbarung

STELLENANGEBOTE

GESUNDHEIT

Ihr Pflegedienst für Schemmerhofen und Umgebung

Unsere Leistungen

- Kranken-, Alten- und Kinderkrankenpflege
- Pflege bei Verhinderungen (z.B. durch Urlaub von pflegenden Angehörigen)
- Vermittlung von „Essen auf Rädern“
- Betreuungs- und Entlastungsleistungen
- Kostenlose Beratung im Pflegebereich
- Hauswirtschaftliche Versorgung
- Behandlungspflege
- Einzelschulungen für Pflegende
- 24-Stunden-Rufbereitschaft

Johannes Sippel
Krankenpflegedienst

Kontakt: Herr Johannes Sippel
Ambulante Alten- und Krankenpflege
Höllweiherstr. 7
88433 Schemmerhofen
Tel 07356 / 91973
pflgedienst.sippel@cityweb.de
www.pflgedienst-sippel.de



Leuze

Wir gestalten Wandel. Gestalten Sie mit.



Montagekräfte/Ferienkräfte (m/w/d) für die Elektronikfertigung

Werden auch Sie ein Sensor People!
Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung über unsere Website.

The Sensor People www.leuze.de/karriere